

Museum befindlichen Gemälde von Leopold Fillette: „Schenkene aus Kavelais“.

Literatur.

Die bequemsten Wanderrouten sind diejenigen, welche man an Winter-Abenden oder Regentagen des Sommers dabei eintränken kann.

- 1) Landeshauptstädte,
2) Städte an der Küste und in der Ebene,
3) Städte an den großen Flüssen,
4) Städte an den Handelswegen.

Vom 24. bis 30. September sind in Leipzig gestorben.

- Den 21. September. Wilhelm Conrad Johannes Körner, 9 J. alt, Bürgers u. Buchhändlers Zwillingsohn, in der Königsstraße.
Reichhold Maximilian Beyer, 6 J. alt, Bürgers u. Tapezierers Sohn, in der Burgstraße.

der erste mit drei wohlgeordneten Illustrationen, das Hermanns-Deinmal im Leuburger Walde, Spreewaldschule und der Broden, ausgestattet ist.

Tray'sche amerikan. Papierwäsche Fabrik: MEY & EDLICH, Plagwitz für Herren, Damen und Kinder in weis, dünn und mit vollständ. Leinwandverz.

Bei Beginn der Herbst-Saison verkaufe eine grosse Partie Tapeten der Frühjahrs-Saison, welche nicht mehr am Lager geführt werden sollen.

Zöpfe, Chignons, Locken etc. grosses Lager, solide Preise, reelle Bedienung in Hohmanns Hof, Neumarkt Nr. 8

Selma Rosa Marie Rogt, 18 J. alt, Bürgers, Restaurateurs u. Hausbesizers in Lindenan Tochter, in der Hofstraße.

Den 30. September. Rosine Lehner, 55 J. alt, Gutsbesizers u. Restaurateurs in Thonhausen bei Grimnitzschau, sächsischen Antheils, Ehefrau, im Krankenhaus zu St. Jacob.

Vom 24. bis 30. September sind als geboren angemeldet: 56 Knaben, 41 Mädchen, 97 Kinder, worunter 3 todtgeb. Knaben und 1 todtgeb. Mädchen.

Den 27. September. Ottilie Felicitas Friedrich, 13 J. alt, Maurers Tochter, am Thonberge.

Den 29. September. Frida Eugenie Pöffler, 10 J. alt, Postamentiers Tochter, am Thonberge.

Den 30. September. Emilie Marie Fischer, 11 J. alt, Eigarrenarbeiters Tochter, am Thonberge.

Tageskalender. Reichs-Telegraphen-Station: Klein Fleischergasse 4, Beters' Hof, 1. Etage.

Verkauf von Uhren, Gold, Silber, Diamanten, Schmucksachen, Antiquitäten etc. bei F. F. Jos. Grimm'scher Steinweg 4, nahe der Post.

Grosses Sortiment von Regalir-Oefen, Hermann Langke, Ritterstrasse Nr. 5.

Vandeville-Theater.

Sonntag den 3. October 1875: Robert und Bertram, oder: Die lustigen Bagabonden.

Germania-Volks-Theater.

Peterssteinweg 56, Beters' Garten. Sonntag den 3. October 1875: Zwei große Vorstellungen.

Mr. Alfonso Bourbonell.

16. Gastspiel des Balletmeisters und Solotänzers Sign. Giovanni und der Solotänzerin Fräulein Antonia Genée.

Clodoche.

vom Théâtre Chatelet in Paris. Sonntag den 10. October letzte Vorstellung.

Verein Thalia.

Heute Sonntag den 3. October: Eine Tasse Thee. Lastspiel in 1 Act von E. Neumann.

Vertical text on the right edge of the page, including names and dates.

Grosser Ausverkauf!

Das alleinige General-Dépôt

für

Niederlausitzer

Leinen- u. Baumwollenwaaren- Industrie

En gros

Détail

Export

beehrt sich darauf hinzuweisen, dass **sämmtliche Warenbestände** der Gros- und Detail-Läger des Etablissements

zum Ausverkauf

gestellt worden sind.

Sämmtliche Fabrikate werden bedeutend unter dem Herstellungspreise abgegeben und erheischt es das Interesse der geehrten Abnehmer, von nachstehend verzeichneten Artikeln gefl. Vermerk zu nehmen.

| Ein | Posten | | | |
|-----|--------|---|--|-------------------------|
| | | 6 | Shirting | 15 Pf. |
| - | - | 6 | Hemden-Chiffon | 20 - |
| - | - | 6 | Kernleinwand | 30 - |
| - | - | 6 | Bunte Bettzeuge | 20 - |
| - | - | 6 | Inlettzeuge | 30 - |
| - | - | 9 | Bett-drells | 70 - |
| - | - | 4 | graue Küchenhandtücher | 13 - |
| - | - | 6 | Blau bedruckte Schürzen | 63 - |
| - | - | 6 | Schweizer Taschentücher | 30 - |
| - | - | 6 | grau u. weisse Wischtücher 3 M. | 25 Pf. pr. Dtzd. |

➔ Einen grossen Posten **deutsche, englische und französische wollene und halb-wollene Kleiderzeuge** von 30 Pf. an, zu Promenaden- und Gesellschafts-Roben geeignet.

➔ Die Firma verkauft nur zu festen Preisen. ➔

➔ Das Verkaufslocal befindet sich auch während der Messe Brühl 70. ➔

N. Lewin,

**Niederlausitzer Leinen-Industrie,
Leipzig, Brühl 70,
vis à vis der Reichsstrasse.**

Das Verkaufslocal befindet sich auch während der Messe Brühl 70.

Das Verkaufslocal befindet sich auch während der Messe Brühl 70.

Di
haber
maße
farge
den G
sch u
die r
Refor
se d
vor l
aus
Beste
Kunde
gente
jeder
aber
ist,
schlo
zu la
zu w
Prakt
Rach
anber
franz
sch
Gren
Botje
hing
zu b
ten
Gerb
auhe
hat
langt
üblich
In
Pultp
Raja
aufgi
Bure
angen
bestig
liche
abge
einigt
Es k
schwe
schly
wegen
Tage
In
Deleg
mein
willig
Ansch
der S
Deleg
ad c
zwischen
über
t a r i
nur
Ausf
in de
feierl
die
reich
Bäh
der p
ableh
schule
Weic
auf b
Di
noch
Gene
Bant
Wah
schall
samm
der
minif
seiner
famif
allede
Part
Part
jwar
die W
Di
hat d
dem
mach
meld
ist die
Walla
Do
Hunt
erreg
erwa
wei
Carli
bemü
Ramp
den S
Wah
ausge
auf d
stellt.
Wu
ren
meier
Tater

Ind die Kämpfer; ihre Glaubensgenossen übersehen... dem elenden Christen oder Jüden... er jeden Blick hat, dafür dreißig auf, damit der arme Christ seinem Kgo für Futter und Weide die volle Gebühr zahle.

Wenn ein gut Freund zum andern... Sind traurig still und gar verstimmt... Und kramt darzu der Edele weyn, Was alles trauerns vergessen sein.

Kunst-Gewerbe-Museum.

- 1) Stadtbibel, Sammelband mit Crucifix und Beschlag von vergoldetem Silber, vom Jahre 1542. 2) Desgl., mit reichem figurlichem Schmuck, Crucifix, den Figuren des Glaubens und der Hoffnung...

Ernenntungen, Versetzungen u. im öffentlichen Dienste. Departement des Cultus und öffentl. Unterrichts. Erledigt: die 3. händige Lehrstelle zu Klein...

St. Jaks. Collator das l. Ministerium des Cultus und öffentlichen Unterrichts. Entkommen 1230 A resp. 1170 A einschließlich der Wohnungsentföndigung.

Illustrierte Modenzeitung vierteljährlich nur 1 Mark

(monatlich zwei Nummern und 1 Schnittbeiblatt, jährlich 24 Nummern mit 2000 Illustrationen und 200 Schnittmustern in natürlicher Größe) ist die eleganteste angefertigte und billigste aller deutschen Modenzeitschriften...

Norddeutscher Lloyd. Postdampfschiffahrt von Bremen nach Newyork und Baltimore. D. Nürnberg 6. Octbr. nach Baltimore. D. Ober 16. Octbr. Newyork.

Leipziger Credit-Bank, eingetragene Genossenschaft. (Klostergasse No. 13, Hôtel de Saxe.) Der Zinsfuß für auf Rechnungsbücher eingelegte Gelder ist von heute ab auf 4 pro Cent...

Leipziger Volkszeitung erscheint vom 1. October ab wöchentlich dreimal. Preis pro Quartal 1 A 50 J. Redacteur: Ernst Wunderlich.

Erste Auslosung im October 1875. Als vorzüglich sichere, ruhige Capital-Anlage empfehlen sich die mit Genehmigung der königlichen Staatsregierung von der Leipziger Hypothekbank ausgegebenen...

Feuerfeste Goldschränke - auf der Dresdner Ausstellung wieder allein mit dem I. Preise prämiirt - empfiehlt und hält in allen Größen am Lager Carl Kästner, Blumeng. 45 u. Markt vis à vis der Spinnr.

Kissing & Möllmann, Iserlohn, Fabrikanten aller Arten Metallwaaren. Musterlager: Leipzig, Petersstraße Nr. 43, 1. Etage.

Grosses Lager der Tapissier-Manufactur von C. Hesse, K. Hof-Lieferant, Dresden, während der Messe in Leipzig: 7. Grimma'sche Strasse 7. En gros, Export und Détail.

Ein Lehrer, welcher Clavierunterricht erteilt, wird gesucht Hohe Straße Nr. 4, rechts I.

Die von mir im Jahre 1870 wegen Uebernahme eines städtischen Amtes eingestellter advocatorische und notarielle Praxis habe ich wieder aufgenommen.

Dr. med. Anton Eckstein, wohnt (H. 35239.) Schulgasse 3, I. Etage.

Dr. Paul Niemeyer, Weststrasse No. 87. Sprechst. 10-11 Vorm., 4-5 Nachm.

Dr. med. O. Harnapp, prakt. Arzt, Bandarzt und Geburtshelfer, Plagwitz, Leipziger Straße 19.

Zahnarzt Ehrlich, Peterstrasse 23, I., empfiehlt sich zum schmerzlosen Einsetzen künstlicher Zähne, sowie zur Ausführung aller zahnärztlichen Operationen.

Zahnarzt Dr. Lonk, Hainstrasse 30, II., künstliche Zähne, Plombirungen, Zahn- und Wurzeloperationen.

Alle Reisende werden hiermit auf das Hospiz des evangelischen Vereins in Chemnitz, Friedrichsplatz Nr. 2, (schöne freie Lage, Bahnhofs in der Nähe), welches 8 prächtig eingerichtete Zimmer mit 10 guten Betten enthält, aufmerksam gemacht.

Wer eine Anzeige in der Zeitung veröffentlichen will, der ersucht die Redaktion des Chemnitzer Anzeigers, um die Bedingungen zu erfahren.

Vom 1. Oct. c. befindet sich unsere Fabrik künstl. Blumenblätter Seiger Str. 40, I. Guttman & Blaschke.

Mein Atelier und Wohnung befinden sich jetzt Nordstraße Nr. 21.

Otto Laux, Architekt. Meinen geehrten Kunden und Freunden bringe ich höflichst zur Nachricht, daß ich nicht mehr Blücherstraße Nr. 13, sondern Seiger Straße Nr. 40 wohne.

E. Wilhelm Hegandt, Steinsetzmeister.

Local-Veränderung. Meine Wohnung ist jetzt Rosenthalgasse No. 6.

Son heute ab wohne ich Harberstraße Nr. 5, III.

Ein junger gebildeter Mann wünscht für seine freien Nachmittagstunden die Anfertigung von schriftlichen Arbeiten zu übernehmen.

Gedichte, Taschlicher, Toaste werden schnell u. schön gefertigt Eisenstr. 19, p. I.

Haararbeit billig. Zöpfe von 7 1/2 Kr an werden gefertigt Markt 16 (Café national) III.

Zöpfe von 1 Mk., Chignons, Uhrketten, Armbänder etc. eleg. gef. b. Ernst Schätze, Friseur, Theat-Pass.

Für Einjährig-Freiwillige. Zur Anfertigung eleg., vorchristlich-majestätischer Gala-Uniformen (bill. Preise) hält sich bestens empfohlen J. Voigt, Neumarkt 11, III.

Herrenkleider reinigt, bessert aus, modernisiert schnell und billig F. Rüdiger, Dainstraße Nr. 5, 2 1/2 Treppen.

Herrenkleider werden schön und billig gereinigt, ausgebessert, modernisiert u. gewendet, auf briefliche Bestellungen werden die Sachen schnell besorgt und abgeholt Wiesenstr. 8 und Schreiberstraße 1778g, Seitengeb. rechts I. A. Hünler.

Damengarderobe wird von der einfachsten bis zu der elegantesten sauber und geschmackvoll gefertigt Sebastian Bachstraße 52, 3 Tr. rechts.

Für Damen werden Filzhüte schön umgehändert, à St. 1 Kr. Raumböden Nr. 14, parterre.

Leibchenweg 5, 4 Treppen rechts werden Oberhemden nach Maß sowie sämtliche Wäsche zum Sticken getischt und lateinisch angenommen.

Deutsch-belgischer und Deutsch-belgisch-französischer Güterverkehr

via Herbesthal oder via Bleyberg und via Aachen-Maastricht. Vom 1. October d. J. ab bis auf Weiteres werden im Güter- und Frachtgut-Verkehr nach und von Belgien, sowie im Güter-Verkehr nach und von der Französischen Nordbahn alle zur Erhebung gelangenden Frachtenbeträge, als Frachten, Nebenkosten, Verschlässe, Vorfrachten und sonstige Spesen (déboursés) und Wertnachnahmen (remboursements), ferner von belgischen und französischen Stationen direct zurückgerechnete Weiterfrachten, Rollspesen etc. zum Course von 81 Mark = 100 Francs reducirt.

Das Directorium der Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft. Die Direction der Thüringischen Eisenbahn-Gesellschaft.

Fünfprocentige Pfandbriefe der Norddeutschen Grund-Credit-Bank zu Berlin.

Die Norddeutsche Grund-Credit-Bank bringt auf Grund der von ihr eigenthümlich erworbenen und einer Vertretung der Pfandbriefbesitzer unter Mitwirkung eines königlichen Notars zu Faustpfand übergebenen Hypotheken fünfprocentige Pfandbriefe zur Ausgabe, welche auf den Namen ausgestellt, durch Banco-Biro übertragbar, mit halbjährigen Zinscoupons versehen sind und über Beträge von 300, 600, 1500 und 3000 Reichsmark lauten.

Dieselben werden hiermit als sicherste Capitalanlage empfohlen und sind zum Tagescourse der Berliner Börse zu beziehen durch Herrn H. C. Plant, Leipzig.

Leipziger Cassenverein. Geschäfts-Übersicht 30. September 1875.

Table with 2 columns: Activa and Passiva. Activa includes Metallbestand, Best. an an Cassenanweisungen, Best. an Wechseln, Lombardforderungen, Effecten, sonstigen Activen. Passiva includes Das Grundcapital, Der Reservefond, Der Betrag der umlaufenden Noten, Die sonstigen täglich flüssigen Verbindlichkeiten, Die sonstigen Passiven.

Smitt'sche höhere Töcherschule. Centralhalle 1. (Balcon.) Etage. Hauptingang von der Promenade aus.

Der Unterricht beginnt Dienstag den 5. Oct. c. früh 8 Uhr. Die für Montag den 4. Oct. früh 11 Uhr angelegte Feierlichkeit kann des Umzugs halber an diesem Tage nicht stattfinden. Weitere Anmeldungen von Schülerinnen nimmt der Unterrichtsleiter in seinen Sprechstunden 12-1 und 3-4 Uhr Centralhalle, 2. Etage entgegen. Dr. Willem Smitt.

Vorbereitungscursus für Einjährig-Freiwillige. (1867 begründet vom Gymnasiallehrer Herrn Dr. Herm. Golbe.)

Wiederbeginn des neuen Cursus Montag den 4. October. Weitere Anmeldungen nimmt der Unterrichtsleiter 12-1 und 3-4 Uhr in seiner Privatwohnung, Centralhalle 2. Etage, Hauptingang von der Promenade aus, entgegen. Dr. Willem Smitt.

Militär-Vorbereitungsanstalt in Dresden, Hauptstrasse Nr. 91. Dir. Dr. Carl Neumann.

Obwohl Pension. Trotz erhöhter Anforderungen sehr günstige Resultate. Von 41 dieses Mal überhaupt in Dresden Angenommenen allein 11 aus obigem Institute. Prospekte gratis.

Fortbildungsschule für jüngere Kaufleute und Gewerbetreibende. Am 11. October a. c. beginnen neue Course mit 2jähriger event. 1jähriger Schulzeit.

(Früh- und Nachmittagsklassen. Unbemittelten unentgeltliche Nachhilfe im Französischen und Englischen in der geschäftsfreien Zeit). der Abendcursus für das Winterhalbjahr (Unterrichtszeit: Abends von 7-9 Uhr. Unterrichtsfächer: Kaufm., Rechnen, Wechselkunde, Handelscorrespondenz, einf. und dopp. Buchhaltung, Kalligraphie und Stenographie). Prospekte gratis im Schullocale, Hainstrasse 7 im Stern, Hof rechts 1. Etage. Anmeldungen sowie jede nähere Auskunft daselbst von 11-12 Uhr Vorm. u. 4-5 Uhr Nachm. G. Doenges, Dir.

Vorbereitungscursus für Einjährig-Freiwillige. Wiederbeginn des neuen Cursus den 4. Oct. - Anmeldungen nimmt entgegen B. Rost, Brühl No. 16, II. - Prospekte gratis.

Barth's Erziehungs-Schule Querstraße 10, Bahnhofstraße 5

beginnt ihren Wintercursus den 5. October. Die Anstalt hat die Berechtigung zur Aufstellung von Zeugnissen für den einjährig-freiwilligen Militärdienst. Gest. Anmeldungen erbitte sich Dir. Dr. Barth.

Ein Lehrer, welcher Clavierunterricht erteilt, wird gesucht Hohe Straße Nr. 4, rechts I.

Die von mir im Jahre 1870 wegen Uebernahme eines städtischen Amtes eingestellter advocatorische und notarielle Praxis habe ich wieder aufgenommen.

Dr. med. Anton Eckstein, wohnt (H. 35239.) Schulgasse 3, I. Etage.

Dr. Paul Niemeyer, Weststrasse No. 87. Sprechst. 10-11 Vorm., 4-5 Nachm.

Dr. med. O. Harnapp, prakt. Arzt, Bandarzt und Geburtshelfer, Plagwitz, Leipziger Straße 19.

Zahnarzt Ehrlich, Peterstrasse 23, I., empfiehlt sich zum schmerzlosen Einsetzen künstlicher Zähne, sowie zur Ausführung aller zahnärztlichen Operationen.

Zahnarzt Dr. Lonk, Hainstrasse 30, II., künstliche Zähne, Plombirungen, Zahn- und Wurzeloperationen.

Alle Reisende werden hiermit auf das Hospiz des evangelischen Vereins in Chemnitz, Friedrichsplatz Nr. 2, (schöne freie Lage, Bahnhofs in der Nähe), welches 8 prächtig eingerichtete Zimmer mit 10 guten Betten enthält, aufmerksam gemacht.

Wer eine Anzeige in der Zeitung veröffentlichen will, der ersucht die Redaktion des Chemnitzer Anzeigers, um die Bedingungen zu erfahren.

Vom 1. Oct. c. befindet sich unsere Fabrik künstl. Blumenblätter Seiger Str. 40, I. Guttman & Blaschke.

Mein Atelier und Wohnung befinden sich jetzt Nordstraße Nr. 21.

Otto Laux, Architekt. Meinen geehrten Kunden und Freunden bringe ich höflichst zur Nachricht, daß ich nicht mehr Blücherstraße Nr. 13, sondern Seiger Straße Nr. 40 wohne.

E. Wilhelm Hegandt, Steinsetzmeister.

Local-Veränderung. Meine Wohnung ist jetzt Rosenthalgasse No. 6.

Son heute ab wohne ich Harberstraße Nr. 5, III.

Ein junger gebildeter Mann wünscht für seine freien Nachmittagstunden die Anfertigung von schriftlichen Arbeiten zu übernehmen.

Gedichte, Taschlicher, Toaste werden schnell u. schön gefertigt Eisenstr. 19, p. I.

Haararbeit billig. Zöpfe von 7 1/2 Kr an werden gefertigt Markt 16 (Café national) III.

Zöpfe von 1 Mk., Chignons, Uhrketten, Armbänder etc. eleg. gef. b. Ernst Schätze, Friseur, Theat-Pass.

Für Einjährig-Freiwillige. Zur Anfertigung eleg., vorchristlich-majestätischer Gala-Uniformen (bill. Preise) hält sich bestens empfohlen J. Voigt, Neumarkt 11, III.

Herrenkleider reinigt, bessert aus, modernisiert schnell und billig F. Rüdiger, Dainstraße Nr. 5, 2 1/2 Treppen.

Herrenkleider werden schön und billig gereinigt, ausgebessert, modernisiert u. gewendet, auf briefliche Bestellungen werden die Sachen schnell besorgt und abgeholt Wiesenstr. 8 und Schreiberstraße 1778g, Seitengeb. rechts I. A. Hünler.

Damengarderobe wird von der einfachsten bis zu der elegantesten sauber und geschmackvoll gefertigt Sebastian Bachstraße 52, 3 Tr. rechts.

Für Damen werden Filzhüte schön umgehändert, à St. 1 Kr. Raumböden Nr. 14, parterre.

Leibchenweg 5, 4 Treppen rechts werden Oberhemden nach Maß sowie sämtliche Wäsche zum Sticken getischt und lateinisch angenommen.

Baug.

Alle im Puffsch folgenden Arbeiten werden sauber und billigst ausgeführt, getr. Hölle wieder hübsch modernisiert. **K. Fleischergasse Nr. 18, II.**

Baug wird modern u. geschmackvoll angefertigt. **Alexanderstraße Nr. 5, III. links.**

Herren- und Damenwäsche sowie ganze Ausstattung wird gut und schnell gefertigt. **Steenwartensstraße Nr. 36, I. rechts.**

Wollene Strümpfe zu Stricken u. angenommen. **Bauhofstraße 6, 2 Treppen rechts.**

Firmen-schreiberel, Glasschilder, **F. Schweiger**, Neukirchhof 19. Möbel werden gut und billig aufgestellt. **O. Raumann**, Neumarkt 15.

Glasschleiferei.

Thürschoner, Rosetten, Facetten, Rahmen, Verzierungen, sowie alle andere in mein Fach fallende Arbeiten werden prompt u. auf das Solideste ausgeführt. **Kraußbüsch Nr. 4. Wilb. P. Stender.**

Fleisch- u. Wurst-Manufaktur **Ulrichsgasse No. 4,** nahe am Köhlpf.

Gartenanlagen!

Zur Ausführung neuer sowohl größerer als kleiner Gartenanlagen, Blumenzweibeln-Gruppen u. s. w. empfiehlt sich

L. Voigt, Landschaftsgärtner, Eiserstraße 26.

L. Oute, Landschaftsgärtner, Plagwitz, Biegelehr 12, empfiehlt sich z. Anlegen geschmackvoller Gärten und Plätze bei schnellster Bedienung.

Annahme

von Möbel-, Leichen- u. Spazier-Fahren. **Kleine Windmühlstraße 2 parterre. Billige Preise, prompte Bedienung.**

Für Oekonomen.

Eine Dampfsechsmaschine kann leihweise sofort unter günstigen Bedingungen abgegeben werden. Adressen nimmt die Buchb. von Otto Klemm hier unter Dreschmaschine entgegen.

Dr. med. Gleichner, Specialarzt für Harn- und Geschlechtskrankheiten, **Gr. Fleischergasse 8 u. 9.**

Bandwurm wird beseitigt, geahrt u. sicher, nach Vorschrift des **Dr. med. Ernst**, Kohlenstraße No. 10.

Geschlechts- und Hautkrankheiten finden bei mir selbst in den vorzüglichsten Fällen gründliche Heilung; auch brieflich. **Leipzig, Kleine Fleischergasse 18, 1 Tr. F. Werner.**

Apotheker Barteky in Reudnitz **Chausseestraße No. 25, Storchnest,** empfiehlt sich zur Ausnahme von Kranken in hydropathischen Curen.

Für Kranke!

Magnitiseur Reichelt aus Dresden ist jeden Montag in Leipzig zu sprechen. Sichere Hilfe (Behandlung vollkommen schmerzlos und ohne Electricität) für alle rheumatischen und wichtigen Krankheiten, Unordnungen des Blutes (hämorrhoidaler und menstrueller Natur), Weiblich (Krämpfe), Augen- und Ohrenleiden, hysterische Uebel, chronische Magenleiden u. a. m. Zu sprechen **Nicolaisstraße 18, 2. Stage, von 10-12 und 2-4 Uhr.** Sprechzeit unentgeltlich. **Nur noch kurze Zeit.**

Wo noch Hilfe möglich ist, der findet sie Schletterstraße 14 part. bei **Schöne**, Naturheilkundiger der Homöopathie. Es ist mir gelungen, folgende Krankheiten nach homöopathischen Grundsätzen und 30jähriger Erfahrung mit bestem Erfolg zu heilen: **Flechten, Haut- und Ausschlagskrankheiten, Magen- u. Unterleibsliden, Rheumatismus, Hämorrhoiden und Darmerkrankungen, desgl. Hals- und Augenentzündungen, sowie Bleichsucht, weibliche Störungen und Hilse.**

Sprechstunden 9-12 u. 3-6 Uhr, auch Sonntags.

Diana-Bad, Lange Str. No. 4.

Menstruations-Blutstörungen od deren Unregelmäßigkeit, **Blutarmuth, schlechte Verdauung**, sowie häufig damit verbundene **gichtisch-rheumatische Nervenleiden** werden durch vorchriftsmäßige **Cur-Bäder** schnell und nachhaltig beseitigt.

Dr. Komershausens Augen-essenz in Originalflaschen à 20 u. 1 u. 1/2. **Depot: Engelapothek, Markt 12.**

Asthma-Leidende wollen sich vertrauensvoll an **Bernhardt & Nohn** in Dessau wenden, die einen

Kräuterjaft und Tropfen besitzen, wodurch Vielen geholfen und worüber schriftliche Zeugnisse in Menge vorliegen.

Rosenwildlinge empfehlen allen Gartenbesitzern zur Herbstpflanzung in 5-6 Fuß hohen Exemplaren à Dgd. 2. **Huck & Laubs** in Kießhüt b/Kranichfeld i/Thür.

Einer Lebens-Versicherungs-Gesellschaft

werden von einem alten bewährten Versicherungs-Fachmann jährlich **Eine Million Mark** neuer guter Versicherungen garantiert. Bedingungen nach Uebereinkunft. Offerten H. M. # 7624. durch **Rudolf Mosse** in Leipzig.

Das Vermittelungs-Bureau für verkäuflichen Grundbesitz

hält sich angelegentlichst empfohlen

Julius Sachs, Petersstraße No. 1.

Schnittwaaren- und Confections-Geschäft

im sogenannten Schafhof und bitte ich, mich auch in meinem neuen Local mit Ihrem schätzbaren Vertrauen beehren zu wollen. **Agnes Schmidt Wittwe.**

Schlosserei mit sämtlichen Beständen

Indem ich für das mir in so reichem Maße bewiesene Vertrauen verbindlichst danke, bitte ich dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen. Activa und Passiva ordne ich selbst. **Eduard Riese.**

Unter höchster Bezugnahme auf vorstehende Annonce bitte ich das bisher Herrn **Riese** geschenkte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen und werde ich bemüht sein, dasselbe in jeder Weise zu rechtfertigen. **Otto Bartsch.**

Richard Krüger,

28 Grimma'sche Str. 28, Ecke der Nicolaisstr. bringt allen Husten- und Brust-Leidenden sein Depot vom echten

Bayr. Brust-Malz-Zucker

in empfehlende Erinnerung.

Pepsin-Essen nach Vorschrift des **Professor Dr. O. Liebreich.**

Wirksames und haltbares Pepsinpräparat; als wohlschmeckendes diätetisches Mittel bei **mangelndem Appetit** und zur Regelung bei **Magenverdauung** anerkannt. Preis per Flasche 15 und 20 Sgr. **Reines Malzextract.** Der eingebildete Auszug des Gerstenmalzes, kein Bier! Bewährtes Nahrungsmittel sowie Hausmittel bei Husten und Heiserkeit. Preis per Flasche 7 1/2 Sgr. **Malzextract mit Eisen,** enthält ca. 1/2 Procent Eisen als Eisenzucker gelöst. Leicht verdauliches Eisenmittel. Preis per Flasche 10 Sgr. **Drogen, Chemicalien, cosmetische Seifen, Salicylsäure-Mittel** u. empfiehlt **Schering's Grüne Apotheke in Berlin** **Chausseestraße 21.** **Vorrätig in den meisten Apotheken u. Drogenhandlungen. Für Wiederverkäufer Rabatt.**

Glöckner'sche Pflaster,

mit dem Stempel: **M. Ringelhardt** auf den Schachteln, wird gegen: **Sicht und Reiben** (durch Einreibung), sowie **alle äußerliche Schäden** (auf Leinwand gestrichen) empfohlen und ist zu haben in **sämtlichen Apotheken Leipzigs** und ganzer Umgegend. **Fabrik in Göhlis, Eisenbahnstraße Nr. 18.**

Wissenschaftliches Gutachten über das Glöckner'sche Zug- und Heilpflaster. Nachdem mir Frau **M. Ringelhardt** gebor. **Glöckner** in Göhlis bei Leipzig ihr Zug- u. Heilpflaster zur Prüfung und wissenschaftlichen Begutachtung vorgelegt, kann ich mein Gutachten dahin abgeben, daß dieses Pflaster wohl geeignet ist, in Folge seiner **Behandlungsweise, die zudem durchaus unschädlich** sind, bei: **Knochenfract, Krebschäden, Karbunkel, Salzfuss, Hämorrhoidalknoten, erfrorenen und verbrannten Gliedern, trockenen und nassen Flechten, Frostballen,** sowie bei **allen offenen Geschwüren** angewendet zu werden. Dazu kommt, daß dieses **Glöckner'sche Zug- und Heilpflaster** schon seit langer Zeit gegen: **Sicht, Reiben und Podagra** mit ganz besonderem Vortheil angewandt worden ist. Frau **Ringelhardt** hat mir viele Dankeschreiben und Atteste von Privatpersonen vorgelegt, woraus zu ersehen, daß dieses **vollkommen unschädliche Pflaster** seit langer Zeit mit größtem Erfolge bei obengenannten Zuständen gebraucht worden ist, so daß **selbiges nur mit vollem Rechte auch wissenschaftlicherseits empfohlen** werden kann. **Berlin, Plan-Ufer 18, den 25 Juli 1875.** (L. S.) **Dr. med. W. W. A. Sroyen, Specialarzt.**

Für Messgäste!

Die allerbesten und schönsten

Sensen

in russischer, polnischer, Leipziger und allen andern Formen liefern **Gag & Lipart** in Strassburg i. Elsass. **Preis-Courant auf briefliche Anfragen mit Referenzen.** (S. 406 Q.)

Kissing & Möllmann aus Iserlohn. **Kronleuchter,** einige außerordentlich neue gute Muster unseres Reglers zur Hälfte des Fabrikpreises, nur Rücksendung zu sparen, dabei **Kirchleuchter, Saal-leuchter, Salonleuchter.** **Petersstraße Nr. 43, 1. Stage.**



The Singer

Manufacturing Co. New-York, größte Nähmaschinenfabrik der Welt, erhielt in diesem Jahre für die Güte und Leistungsfähigkeit ihres Fabrikates wieder folgende Auszeichnungen:

Industrie-Ausstellung Leipzig. Von der Jury der Maschinen-Abtheilung den höchsten Preis, **Das Ehren-Diplom mit der goldenen Medaille** für Nähmaschinen. **Die große silberne Medaille** für die Vorzüglichkeit der mit Singer's Original-Maschinen angefertigten Näharbeiten. **Die große silberne Medaille** für die Vorzüglichkeit der mit Singer's Sattler-Maschinen angefertigten leichten und schweren Sattlerarbeiten. **Zwei Diplome für Mitarbeiter.**

Industrie-Ausstellung Neufach. Höchster Preis, **Die goldene Medaille** für Nähmaschinen. **Ein Diplom für Mitarbeiter.** **Landwirtschaftliche Ausstellung Prag.** Ehren-Preis. **Landwirtschaftliche Ausstellung Aachen.** Ehren-Preis. **Gewerbe-Ausstellung Wärsch.** Erzbau. Ehren-Preis.

Industrie-Ausstellung Köln. Höchster Preis, **Die große silberne Medaille.** **Landwirtschaftliche Ausstellung Göttingen.** Höchster Preis, **Die große silberne Medaille.** **Landwirtschaftliche Ausstellung Drees.** Höchster Preis, **Die große silberne Medaille.** **Landwirtschaftliche Ausstellung Wittenberge.** Höchster Preis, **Die große silberne Medaille.**

Gewerbe-Ausstellung Böhmisch-Leipa. Höchster Preis, **Große silberne Medaille** für Nähmaschinen. **Ein Diplom für Mitarbeiter.**

Diese Anerkennungen, sowie der großartige Umsatz, welcher im vorigen Jahre allein nahezu **eine Viertel-Million** betrug, sprechen am besten für die Güte der Original-Singer-Maschinen, die alle diejenigen Vorzüge in sich vereinigen, welche andere Systeme nur vereinzelt besitzen.

G. Neidlinger, General-Agent der Singer Manufacturing Co. **Leipzig,** Neumarkt No. 5. **Rudolph Ebert,** Thomasmühlchen 9.

und Tag von hier weg nach Gohlis gezogen ist. (Ist denn ein erfolgreiches Einschreiten gegen diesen Quackfalter und den ihm wohlgenommene Apotheker durchaus nicht möglich?)

Der „Dresdener Zeitung“ schreibt man über die Entwicklung des Siedewiger Consumvereins während der kurzen Zeit eines siebenjährigen Bestehens:

Im Jahre 1865 mit dem bescheidenen Betriebscapital von 163 Tlr. das Geschäft eröffnend, hat derselbe in seinem sechsten Geschäftsjahre laut des soeben ausgegebenen Geschäftsberichts einen Umsatz von 584,380 M. 14 S. mit einem Nettogewinn von 13 Proc. erzielt. Von dieser enormen Summe fallen 461,187 M. 27 S. auf die Colonialwaaren-, 109,976 M. 81 S. auf die Manufacturwaaren- und 13,061 M. 49 S. auf die Schuhwaarenbranche, während der Rest dem Restauration- und Weingeschäfte zufließt. Die pecuniäre Situation der Genossenschaft ist sehr gesund, denn laut der aufgestellten Bilanz betragen am Jahresabschluss die Baaranschulden nur die geringe Summe von 404 M. 27 S. während aber ein Cassenbestand von 8980 M. 42 S. ein Baarbestand von 33,197 M. 63 S. und ein Guthaben bei der Zwaidauer Bank von 36,000 M. gegenüberstehen. Infolge dieses günstigen Zustandes der Cassen werden auch die weissen Einkäufe der Waaren gegen Baarzahlung gemacht, durch welche Operation man allein einen Discont von 6143 M. 60 S. gewann. An Mitgliedsbeiträgen wurden 19589 M. 72 S. zurückerstattet. Der Abzug in manchen Artikeln erreichte ganz enorme Beträge; so wurden beispielsweise verkauft 821,518 Pfd. Brot, 70,687 Pfd. Braunkohl, 22,689 Pfd. Kaffee, 1,102,969 Stück Cigarren, 41,935 Pfd. Mineralöl, 15,128 Pfd. Reis, 46,843 Pfd. Mühl, 49,333 Pfd. Salz, 38,121 Pfd. Seife, 12,500 Pfd. Schmelzbutter, 72,498 Stück Tafelbutter, 112,228 Pfd. Mehl, 15,759 Pfd. Butter und 41,435 Pfd. Zucker.

Sehr richtig bemerkt dazu der Correspondent der Dresdener Zeitung: „Dass durch so glänzende Resultate wie die eben erwähnten dem Arbeiterstande mehr geholfen wird, als durch die socialdemokratischen Sophistereien und Phrasen, bedarf keines Beweises; giebt es ja unter den Mitgliedern des Vereins Arbeiter, die rein dadurch, dass sie den Einkauf ihres Verbrauches bei der Genossenschaft deckten, sich alljährlich an Dividende 90, 120, 150 M. und noch mehr sparen, und

das sind Zahlen, die in der Bilanz einer Arbeiterfamilie wohl eine Rolle spielen.“

Die Bäter der Stadt Dresden hatten kürzlich den Wunsch ausgesprochen, die fgl. Hoftheaterbau-Verwaltung möge, nachdem der Kubenbau des neuen Theaters fast vollendet sei, den Bauplatz verkleinern, um dem Verkehr nach und von der Brücke mehr Raum zu schaffen. Statt aller Antwort errichtet man am Saume des Bauplatzes, nach der katholischen Kirche zu, einen neuen großen Holzschuppen. Auf diese Weise berücksichtigt man die Wünsche der Bürgerschaft Dresdens!

In Pöbau kehrte in der Nacht vom 29. zum 30. September ein Herr nach Hause zurück und schloß vor dem Schlafengehen das Haus und außer dem feingehobenen ein Zimmer ab. Am folgenden Morgen fand man vor dem in der Bahnhofsvorstadt gelegenen Hause einen 19jährigen Blüthenjungen in seinem Blute liegen und es ergab sich nach seiner Unterbringung im Krankenhaus, daß ihm der linke Unter- und Oberschenkel gebrochen, die Kniekehle zertrümmert, die Beckenknochen und das Kniebein zertrümmert waren. Der Unglückliche hatte an jenem Abend mit dem Dienstmädchen jenes Herrn eine Zusammenkunft gehabt, war durch des Letzteren Heimkehr geföhrt worden und hatte sich in das Zimmer geflüchtet, welches dieser ahnungslos verschlossen gehalten. Nun hatte der junge Mann, gewiß in der eblen Absicht, seine Geliebte nicht bloß zu stellen, den Sprung aus dem Fenster der 3. Etage gewagt, leider zu seinem Unglücke, denn er ist seinen sarchbaren Verletzungen erlegen.

Dem „Chemn. Tgl.“ schreibt man aus Stollberg, 1. October: Heute Morgen wurde unsere sächsische Stadt von der Nachricht überrascht, daß bei dem Uhrmacher und Goldarbeiter Weber auf der belebtesten Straße der Stadt, gegenüber der Wohnung des Gendarmen-Brigadiers, ein bedeutender Einbruchdiebstahl verübt worden sei. Herr Weber hatte gestern erst seine Neuigkeiten in Goldsachen und kostbaren Uhren, die er auf der Messe gekauft hatte, aus-

gepackt und in's Schaufenster ausgestellt. Die Diebe haben in der Nacht den Jalousieladen ungeföhrt eine halbe Elle in die Höhe geschoben, das Fenster eingedrückt und die sämmtlichen Waaren ausgeräumt. Einige Kleinigkeiten, einen Ring und ein goldenes Kettchen, hat man am Morgen in der Nähe der Post aufgefunden. Bis jetzt hat man von den Dieben noch keine Spur.

Am 26. September entstand in der Erbgerichtshofe zu Golenz bei Pirna zwischen polnischen Eisenbahnarbeitern und anderen Anwesenden ein Erceß, der solche Dimensionen annahm, daß Fensterheben, Biertröpfchen und was sonst noch im Wege stand, vernichtet wurden. Die Excedenten theilten unter sich derartige Streiche aus, daß Mehrere Wunden davontrugen. Leider wurde dabei ein ganz unbetheiligter, ein böhmischer Handelsmann, der in genanntem Hofhof übernachtet wollte, von den Streichen überfallen, als er in den Hof hinausging. Er erhielt mit einem Messer Stiche in den Kopf, deren einer so gefährlich war, daß zwei Männer den Verwundeten halten mußten, um nur das Messer, welches in der Wunde stecken geblieben, heraus zu bekommen. Leider wird das eine Auge, an welchem die Verwundung geschah, wohl verloren sein. Einem andern Unbetheiligten wurde die Halsmuskeln durchschnitten und schwebt der Verletzte noch zwischen Leben und Tod. Hier der Excedenten sind verhaftet. — Noch sind die Erörterungen über diese Unthat im Gange, und schon hört man wieder von einem neuen Verbrechen. Am 29. September, als die Frau des Zimmerer Lange zu Berggießhübel im Begriffe war, die Laden des Verkaufslotals des Consumvereins zu Berggießhübel zu schließen, erhielt dieselbe von Augen durchs Fenster einen Schuß in die Seite, der sie gefährlich verwundete. Ihr Ehemann, den man der That verdächtigt, ist seit dieser Zeit verschwunden. * Leipzig, 2. October. Die „Dresd. Presse“ belandelt den ihr eigenen Grad gesellschaftlicher Bildung dadurch, daß sie auch jetzt noch, nachdem die Wahlen vorüber sind und die Abgeordneten

benämchtigt in den Landtag eintreten, grausenhafte zusammengestoppelte Spottgedichte gegen national-liberale Abgeordnete und bei der Wahl unterlegene Candidaten in ihren Spalten veröffentlicht. Wir wollen das edle Fortschrittsblatt in dieser Thätigkeit nicht sühnen, da die Folgen davon sicher der national-liberalen Partei nicht zum Nachtheil gereichen werden. Nur darauf wollen wir aufmerksam machen, daß den durchgefallenen Candidaten der Fortschrittspartei, z. B. dem Prof. Wigard, dessen Niederlage so jammervoll wie nur möglich war, wegen dieses Schicksals von den National-liberalen mit keinem Wort zu nahe getreten worden ist!

Umsatz bei der Sparcasse und dem Leihhause im Monat September 1875.

Es wurden bei der Sparcasse 238,906 M. 60 S. eingezahlt *) und 267,087 M. 20 S. zurückerzogen, überhaupt aber 5995 Bücher expedirt, worunter 422 neue und 308 erloschene. Das Leihhaus hat 117,535 M. — S. auf 6538 Pfänder ausgeliehen und 110,783 M. — S. auf 7417 eingelohnte Pfänder empfangen.

*) Einjähriglich der bei den Filialen in 266 alten und 34 neuen, zusammen in 300 Büchern eingelohnten 16450 M. 7 S. und zwar beim

| | |
|-------------------------------|----------------|
| 1. Filial auf 45 alte Bücher | 2289 M. — S. |
| - 7 neue | 458 M. — S. |
| - 52 Bücher | 2742 M. — S. |
| 2. Filial auf 160 alte Bücher | 9281 M. 47 S. |
| - 18 neue | 1647 M. — S. |
| - 178 Bücher | 10328 M. 47 S. |
| 3. Filial auf 61 alte Bücher | 3222 M. 60 S. |
| - 9 neue | 157 M. — S. |
| - 70 Bücher | 3379 M. 60 S. |

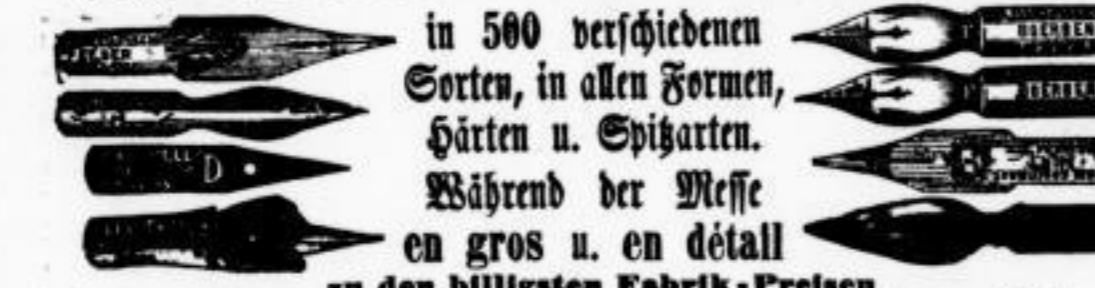
Specialität in Gummi- und Guttapercha-Waaren Karl Katzenstein,

4. Grimma'sche Strasse 4.

Alle Artikel zu technischen Zwecken, als: Schläuche, Schnüre, Platten, Ringe etc. Chirurgische Instrumente und Apparate zur Krankenpflege, Unzerbrechliches Gummi-Spielzeug, Gummi-Regen-Röcke, garantirt als wasserdicht und nicht klebend.

General-Dépôt der Gummiwaaren-Fabrik von Julius Marx, Heine & Comp.

Stahlfedern und Federhalter



in 500 verschiedenen Sorten, in allen Formen, Härten u. Spitzarten. Während der Messe en gros u. en détail zu den billigsten Fabrik-Preisen

Jules Le Clerc aus Berlin, Nr. 46. Auerbach's Hof Nr. 46.

Haupt-Dépôt der Hannov. Contobücher-Fabrik

von Edler & Kriesche. — Verkauf zu Fabrikpreisen. !Comptoir-Utensilien aller Art!

Copir-Bücher zu Originalpreisen Stück von 2 Mark an, Copirpressen, vorzügliches Fabrikat, mit Buch und sonstigem Zubehör das Stück von 11 Mark an, Couverts! Couverts! in allen Qualitäten und Formaten zu den billigsten Fabrikpreisen, à Mille von 2 Mark an. F. Otto Reihort, Neumarkt Nr. 42 (in der Marie).

Mein großes Lager aller Arten echt japanischer, chinesischer und russischer Holz-Industrie-Waaren



befindet sich während dieser Messe Grimma'sche Straße Nr. 34 und empfehle ich außer bekannten Theatern aller Gattungen Theatralen und Bühnen, Handhabe und Schmuckstücken, Chin. Fächer, Cabinets, echte Chin. Bafroben und Lächer, Theatralische etc. etc. Besonders empfehle für Spielwaarenhändler neue Weibnachts-Artikel. Sämmtliche offerirten Artikel sind durch mich selbst importirt, stelle daher außerordentlich billige Preise. Auch können dieselben durch heißes Wasser oder Abkochen von Spiritus geprüft werden.

R. Seelig aus Burg bei Magdeburg.

Augustusplatz, 16. Budenreihe, A. Vater aus Eiterlein.

Ich empfehle dem diesigen und auswärtigen Publicum mein Lager en gros et en détail echt englischer blauöhriger Nähadeln 100 Stück in 4 Nummern 2 M., goldöhrige 100 Stück 5 M., Stopfnadeln sortirt 25 Stück 12 S., Stricknadeln, Stednadeln, Haarnadeln, Sicherheitsnadeln, 3 Dbd. 2 M., echten Hanfwirns in Pfund und Lagen, beste Qualität, schwarze runde Doppelfäden, 1/4 lang à Dbd. 1 M., à Gros 9 M., Eisengarn sortirt à Dbd. 2 M., Maschinenzwirn auf Rollen 1/4 lang à Dbd. 6 M., gute schwarze Nähseide à Lotb 10 M., 2 Dbd. große schwarze Kopfnadeln 1 M., Hemdenknöpfe in allen Sorten, wollene Kleiderknöpfe, weisse Besahorden, echt weisse Band mit Goldfaden, verschiedene blaue und hunte Schürzenbänder, weiße Fadentücher, echt türkisches Zeichengarn und noch verschiedene andere Artikel. Wiederverkäufer erhalten extra Rabatt. Bitte auf meine Firma zu achten.

Augustusplatz, 16. Budenreihe, A. Vater aus Eiterlein.

Möbel, Spiegel u. Holzwaaren in größter Auswahl verkauft zu billigsten Preisen. H. Paul Böhr, Möbel-Waaren, Klostergasse 13, Hotel de Saxe.

Meubles-Ausverkauf

26 Katharinenstraße 26. Wegen vollständiger Aufgabe des Geschäftes werden zwei Russbaum-Büffets, zwei Trumeaux, Mah.-Verren- und Russ.-Damen-Schreibtische, Mah.-Patent-Consistentisch, runde u. ovale Sophatische, Waschtische, Russ.-Toilette- und verschiedene Spiegel, mah.- und russ.-imitirte Bettstellen, eichene und Mah. Rohrstühle, Russ.- und Mah.-offene Lehnhühle, 2 feine Russ.-Barnituren, Hautentils und Lehnhühle im Einzelnen, Cassen, Chaisse-longue- und Hautentils-Gestelle bedientes unter dem Kostenpreise ausverkauft. !Nur noch bis den 5. October!

Ludwig Heldstock aus Bielofeld

Nur (R. B. 40.) Gr. Fleischerg. 1. Nur zur Messe. Leinen, Damast, Taschentücher, Kragen, Maoschetten, Hemdeninsätze, Herren- u. Damenhemden. Nähmaschinen aller bewährten Systeme, Wheeler & Wilson, eignes Fabrikat, vorzüglichste Säulenmaschinen, Patent anerkannt beste Grover & Baker, prämirte, Singer neuester pat. Construction und Doppelstich Handmaschinen empfiehlt Familien- u. Gewerbetreibenden unter reeller Garantie zu billigen Preisen. Schützenstraße 3-4. A. Spindler, Sainstraße 1, Verkauf.

Angefangene Canevas-Stickereien

vorjähriger Saison verkaufe zum Selbstkostenpreis.

Gustav Fricke, Grimma'sche Strasse 31, 1. Etage.

Rolljalousieleisten
Fassleisten
u. s. w.

Genossenschaft der Glaser

Vergolderleisten.
Gardinenbretter.
Rouleauxstäbe.

Sebastian Bach-Strasse.
Fabrik für Glaser- und Bautischler-Arbeiten.

Fenster

n. d. neuesten Construct.

Prakt. Beschlag u. Glas.
Spiegel- und Rohglas zu
Fabrikpreisen.

Fabrikation
mit Werkzeugmasch.
neuest. Construct.

Thüren

in allen Grössen.

Eleg. Muster u. Profile.
Futter u. Verkleidungen.
Lambert-Gesimse.

Grösste
Leistungsfähigkeit
Prompte Lieferung.

Solide und elegante
Ausführung bei billigen Preisen.

Anschläge gratis.

F. F. Jost,
Leipzig, Grimm. Str. 4.
No. 4.
Richtige Zeit.
nabe der Post.

Antiquitäten jeder Art.
Diamantringe von 5 Tkr. an.

Aug. G. Stender & Co.
Porzellan-Malerei u. Schmelz-
farben-Photographie.
Musterlager: Raundörfer 4.

1000 Briefcouverts 15 Ngr.
bei **Robert Schaefer**, Brühl 67.

Ausverkauf

En gros. Pelzwaaren En détail.
Brühl 28, Ecke Nicolaistrasse
Ich empfehle mein sortirtes Lager hiermit allen
meinen geehrten Kunden zu vortheilhaften Ein-
käufen. **Bismarck-Muffe** von 2 1/2 an bis
4 an in sauberster Arbeit, ebenso **Feh-**
Wollstuch, **Austrachan**, **Grebens**,
Illis und **Nerzmuffe**, wie auch dazu
passende Haas und **Kragen**.
Hüte und **Wintermützen**, ebenfalls
zu äusserst billigen Preisen. **Pelzbesatz**
à Meter von 7 an bis 10 an. (R. B. 53.)

Grosser Ausverkauf.

Um jetzt gänzlich zu räumen.
Die letzten **5000 Seidenstoffe** aller
Farben, auch seidene **Foulards**, **Milasse** und
Popelines, à 10, 12-20 an, echte **Sam-**
mete in schwarz u. couleur 20, 25 an bis 1 1/2 an,
viele **Kleiderstoffe** 2 1/2, 3-5 an, **feine fran-**
zösische waschechte Jacquets
Meter 5 1/2 an, **Gardinen** und **Wäsche**
3, 4-6 an, **Bettdecken**, **Tischdecken**, **Umhang-**
tücher, **weiße Unterröcke** à 1 an und noch
viele **Beiwaaaren** erstaunlich billig. Ferner eine
große Auswahl praktischer seidener
Bänder 1, 2, 4-6 an, **schwarze u. coulourte**
Sammetbänder, **schwarze und coulourte Schleier**
à 3-6 an, **Herren- und Damen-Gravaten**
2-3 1/2 an, **Herren-, Damen- und Kinder-**
Handschuhe 2 1/2, 3 1/2-4 1/2 an, **feinste Stach-**
bandschuhe 7 1/2-10 an, viele **Arten Spitzen**
und **Einlagen** in **Seide** und **Wolle**, sowie **Seiden-**
tüll, **Donna Maria-Gaze** und noch viele andere
Waaren zur sehr billigen Preisen. **Ein Posten**
Regenschirme soll noch im **Einzelnen**
billig abverkauft werden.

E. Wolf jr. aus Berlin.
In Leipzig:
10 Nicolaistraße 10.

Lampendochte

für Petroleum und Del empfiehlt im Pfd. zu den
billigsten Preisen
Albrecht Dittlich,
Grimmaische Straße 28, Ecke der Nicolaistraße.
Sein Lager von
Galpure- oder Häkelwaaren,
als: **Decken**, **Schoner** u. **isenstropfener** in allen
Größen und **Breiten** empfiehlt billigst
Gustav Fricke jun.,
(H. 3342 bk.) **Seminarstr., Plauen i. B.**

Hygie Stomachicon

Bestimmter Magenbitter, bereitet aus den vor-
züglichsten Kräutern und Wurzeln etc., approbit
von der **K. K. Med. Facultät** in **Wien**, **Medicinal-**
behörde u. dem **Großherzog** **Sächsischen**
Medicinalrath Herrn Prof. Dr. Schön-
manna in **Jena**, sowie von vielen anderen
ärztlichen Autoritäten auf **Wärmste** empfohlen
bei **chronischen**, nicht entzündlichen oder auf
Leberveränderungen, vielmehr auf **Atonie** und
Schwäche beruhenden **Magen-** und **Unterleib-**
leiden, wie **Appetitlosigkeit**, **chronischem Magen-**
und Darmkatarrh, **Katarrhen**, **Blähigkeit**, **Träg-**
heit der **Verdauungsorgane** und daher **stehender**
Nervenverstimmlungen, **Magenkrampf**, **Kolik**, **hab-**
itueller Weichseligkeit, **Diarrhöen**, **Wasserbrechen**,
Wahnsinn, **Katarrhen**, **Nerven** und **Brechen**.

*) Lager hält stets in **Flaschen** und **Gebinden**
das **Generaldepot** von **Hr. C. Rottler** in
Leipzig, **Frankfurter Straße** Nr. 33.
Herr Friedrich Bernsd, **Lauschaer Straße**,
Louis Rothmann, **Dresdner Straße**,
H. W. Schmidt, **Nürnbergstraße**,
H. W. Schmidt, **Hohle Straße**,
Louis Wetzlers Nachf., **Windmühlenstr.**,
Ernst Crennwald, **Blauenische Straße**,
Emil Flemming, **Colonnadenstraße**,
Joh. Krebs, **Plagwitzer Straße**,
Nagmit: **Herr Frauenheim**,
Vindau: **Herr Wiefel**,
Gohlis: **Herr Sauer**, **Conditor**,
Herr Th. Großmann,
Reuditz: **Herr Schönel**,
Schleibitz: **Herr Donath**, **Gasthof zur Sonne**,
Pegau: **Herr Bräutigam**,
Saalburg, im **September**.

C. Rottler.

Kochhusten-Saft
vom Apotheker **Bartky**.
Gegen **Kochhusten** hatte man noch kein
Mittel. Dieser Saft heilt in **8-14 Tagen** zu
90%. **Bestes Mittel** gegen **jeden Husten**,
Lungenleiden, selbst **Bluthusten** à Fl. 3 an.
Alleiniges Dépôt „Engel-Apothek“ **Leipzig**.

Schwerhörigkeit wird durch ein einfaches
vielmährtes Mittel (nicht medicinisch) beseitigt
und versendet à Flacon 1 an **H. v. Mauer**,
Dresden, **Seidnitzer Str. 10, I.** (Briefe b. fr.)

Für Rosenfreunde.

Von den neuen Rosen
Kaiserin Augusta, Th. } 3-4 Fuß hoch,
Kaiser Wilhelm, Ro. } à Stück 3 an,
Perle von Zerbst, B. } niedrigere billiger,
sowie von den schönsten Sorten anderer Rosen,
sehr schöne **Kronenblüthen** (1-2 Fuß, à Dbd.
9 an, 3-4 Fuß 12 an) hat abzugeben
(H. 3342.) **Fr. Elze** in **Zerbst**.



Leopold Döring,

9. Petersstraße 9,

empfehlte sein
reich assortirtes Uhren-Lager,
Freiburger Regulateure, Pariser
Pendulen u. Schweizer Taschenuhren, Musikten.

Meiniger Verkauf für **Leipzig** von **Glashütter**
Uhren, **Fabrikat Lange**, **Gründer** der **sächsischen Uhrenfabrik**
in **Glashütte**. **Reizere Uhren** für **Uhrmacher** zu **Engros-**
Preisen.

Nouveautés

in **Rosenschmuck**, **Colliers**, **Damenringgürteln**, **Talmit-** u. **double-or-**
Uhrketten in **großer Auswahl**.

Reichsstrasse 51, I. **Gebr. Kamper.**

Hierdurch beehrt sich ein **geehrtes Publicum** ergebenst anzuzeigen, daß ich am **hiesigen Plage**
Ranstädter Steinweg No. 8-9 (Drei Lilien)

ein Hut-, Mützen- und Schirm-Geschäft

eröffnet habe.
Indem ich dasselbe hiermit **bestens** empfehle, mache ich zugleich auf mein **reichhaltiges Lager** von
Filz- und Luchshüten, **Filzpantoffeln** etc. aufmerksam und sichere bei **bester Qualität** die
möglichst **billigsten Preise** zu.
Leipzig, im **October** 1875. **Hochachtungsvoll** **August Pöhle.**
NB. Reparaturen werden **prompt** ausgeführt.

Damen- und Kinder-

Filz-Hüte

in allen **Farben** in den **neuesten Pariser Formen**
empfehlte die **Fabrik** von
Neumarkt 11. **C. Schulze.**
Filzhüte werden zum **Waschen**, **Färben** u. **Modernisiren** angenommen.

(R. B. 39.) Für **Bauschüler**

Reisszeuge, Reissbräter, Reisschienen, Winkel, Faber'sche Bleistifte, Pinsel, **Echt chinesisches Tusche, techn. Farben, Saperfeine Zeichen-Papiere,**

genau nach **Vorschrift** empfehlen zu **billigsten Preisen**
Meister & Schirmer,
Buchhandlung für Baugewerke,
20. Peterstrasse - Stadt Wien,
parterre links



Hölling & Spangenberg,
Pianosortefabrik, Zeitz-Leipzig.
In Leipzig Lager: Peterstr. 20 „Stadt Wien“.
Flügel und Pianinos
sämtlich in Eisenrahmen.

L. A. Gündel,
Juwelen-, Gold- und Silberarbeiter,
Petersstrasse 1 Leipzig
empfehlen sein Lager bei vorräthigen Bedarf zur geneigten Beachtung. **Reststellung** sowie **Reparaturen** werden schnell u. billig gefertigt.

Ueber-Ueberrock,

bei dem gegenwärtig weniger beschwerlichen Reisen per Eisenbahn ein vorzüglicher Ersatz für den unbequemen schweren Reisepelz.



Aus dicken, wollenen Stoffen gefertigt. Preis II. Qual. 45.-, I. Qual. 54.-, mit Capotte 4 1/2.- mehr.
Maassangaben: Brust- und Leibweite, Armlänge und ganze Rocklänge.
Eduard Berthold's
Bazar für Herren,
Leipzig, Brühl No. 77.



Kgl. Hoflieferant
T. W. Feller
aus Lausitz
Peltschen- u. Reitzzeug-Lager.
Zur Messe in Leipzig:
Markt, 3. alte Reihe 17/18.
Schmetterlinge,
sehr schön und billig, Schmetterlingsnetze, Patentspannreiter, Insectennadeln etc. bei
F. W. Hirsekorn, Rring, Ecke Peterstr.

Best assortirtes Lager fertiger Oberhemden

eigener Fabrikation in allen Arten und Weiten, sowie alle übrigen Herren Wäsche-Artikel.
Anfertigung von **Oberhemden nach Mass,**
gut passend und in accurater Arbeit ausgeführt.
Neuheiten in Oberhemden-Einsätzen, besten engl. Kragen und Manschetten in allen Weiten.
Pauline Gruner, Reichsstrasse 52.



Ernst Grawert,
17. Peterstrasse 17.
Verkauf Glashütter Uhren.
Fabrikat Lange,
Gründer der Sächsischen Uhren-Fabrik in Glashütte.
Durch directen Verkehr mit obiger Firma gebe die Uhren zu solidem Preise ab; empfehle gleichzeitig die seit Jahren geführten **Glashütter Uhren,** Fabrikat Schneider, sowie Uhren der renomirtesten Schweizer Fabriken.



Hut-Fabrik
von **Lehmann & Brementhal,**

En gros: Dorotheenstrasse Nr. 6.
En détail: Neumarkt Nr. 19.
empfehlen ihr großes Lager aller Sorten Herrenhüte sowie Damenfilzhüte in den neuesten deutschen und französischen Façons.



Hut-Fabrik
Franz Trunkel

Sternwartenstrasse No. 43, nahe dem Rossplatz
hält grosses Lager von Herren- und Damen-Filzhüten in den neuesten Formen.
Reparaturen werden schnell und billigst ausgeführt.

Filz- und Seiden-Hüte, Jagd-Hüte und Mützen
empfehlen billigst
E. Proskauer, Hainstrasse 4.

Die Hut-Façons- und Damen-Filz-Hut-Fabrik von
31. Neumarkt H. Reinhardt 31. Neumarkt (Kramerhaus)
empfehlen grosse Auswahl eleganter Formen zu sehr billigen Preisen.
(R. B. 45.) Annahme von Filz-Hüten zum Modernisiren.

Verkauf nur noch bis Sonnabend den 9. October.



Spezialität eleganter **Knaben-Garderobe**
von 2-16 Jahren.

C. L. Walter & Söhne
aus Berlin,
1. Goethe-Strasse 1.
Eckhaus, Grimma'sche Strasse,
1 Treppe.

Elsässer Holzschuhe

mit Kappansohlen und Kulsleder nebst den dazu gehörenden **Wollsocken**
sowie Holzschuhe ganz aus Holz gefertigt für Gerber **eigenes Fabrikat**
empfehlen en gros et en détail zu sehr billigen Preisen unter Garantie
Martin Kempff & Co. aus Stosswietz i. Elsaß.
Nur noch einige Tage: Katharinenstrasse Nr. 18 im Durchgang gegenüber der Elsässischen Weinhandlung.

(R. B. 250.)
Oberhemden
in Shirting, Leinen etc., vom Lager wie nach Mass, unter Garantie des Gutsitzens - Neuheiten in Hemden-Einsätzen, Kragen u. Manschetten.
Rudolph Lupprian,
31. Hainstrasse 31.

Die Leitmeritzer mechanische Blindfaden-Fabrik
empfehlen den Herren Industriellen und Gewerbetreibenden ihr reichsortirtes Lager aller Arten **Blindfaden** aus den besten italienischen, ungarischen und polnischen Hänfen zu **ausserordentlich billigen Preisen.**
Zur Messe in Leipzig: Ritterstrasse 27, parterre, im Cigarrenmagazin.

Nicht zu übersehen!

Oberhemden, Damenbeinkleider
von 20 % **Unterröcke** in Wb., **Kinderbeinkleider** von 10 % an empfiehlt, um schnell damit zu räumen **Joh. Fischer aus Cassel,**
22. Bubenreihe, an der roten Firma kennlich.

Prager Handschuh-Fabrik
von **J. Fleischer**

offeriert eine große Auswahl 1., 2., 3. u. 4. kl. Glace-Handschuhe, darunter Josephinen- u. Ungarische Patent-Handschuhe mit einer Naht; ferner alle Arten Winterhandschuhe im Ausverkauf unterm Fabrikpreise.
Stand: Augustplatz 23. Reihe, unweit vom Augusteum.
Bitte genau auf die Firma: „Prager Handschuhfabrik von J. Fleischer“ zu achten.

Zu Weihnachten!
Kinder-Möbel

empfehlen den Herren Wiederverkäufern **J. David's Möbel-Magazin,**
Berlin, 10 Scharrenstrasse 10,
der Petrikirche gegenüber.
Preisacourant gratis und franco.

Zinnspielwaaren-Fabrik
Friedrich Schradin aus Fürth,
Neumarkt 2. Bude,

empfehlen sein bestsortirtes Lager von **Duppen- u. r. Einrichtungen** zur gefl. Abnahme.

Engros Fabrik En détail
von **Kinderpielwaaren u. Holzschuhter.**
Bude am Augustplatz, vis à vis der Post
kennlich an der Firma:

J. B. Santifaller,
Fabrikant aus Gröden in Tyrol,
NB. Alpen-Edelweiss zu haben.

Während dieser Messe befindet sich der Verkauf der Schuhwaaren Concurrenz-Gesellschaft nicht wie früher Ritterstrasse, sondern **nur allein 10 Nicolaistr. 10.**

Wende also Jedermann bei Bedarf von Schuhwaaren seinen Blick auf obige Firma, wofür sich Tausende von Paaren gut u. dauerhaft gearbeiteter, eleganter Herren-, Damen-, Knaben-, Mädchen u. Kinderstiefel, sowie Gams-, Sammt-, Filz-, Ball- und Braut-schuhe

zur beliebigen Auswahl in allen Sorten und Größen auf Lager befinden, und sind die Preise so enorm billig gestellt, daß kein Fabrikant bei gleicher guter Qualität der Waaren mit uns concurriren kann. Möge Jedermann durch die uns bevorstehende kalte Jahreszeit sich veranlaßt fühlen, recht frühzeitig von der Güte, Dauerhaftigkeit und Eleganz unseres Schuhwerks sich zu überzeugen,

welches seit einer Reihe von Jahren zur hiesigen Messe sich des besten Renommées erfreut.
Für Wiederverkäufer sind die Preise in unserm Preis-Courant festgesetzt.

Schließlich machen wir darauf aufmerksam, daß zur Bequemlichkeit unserer Kunden die Vorrichtung getroffen, daß jeder ungenirt in unserm Gemölde anprobiren kann und bitten, um Irrthümer zu vermeiden, auf Firma, Strasse und Hausnummer zu achten.
Der Vertreter der **Concurrenz-Gesellschaft**
10. Nicolaistrasse 10.

Diebstichere Cassetten

in großer Auswahl empfiehlt
A. Hoffmann, Eisenhandlung,
Hotel Stadt Dresden.



Frenzel & Walter

Steinschönau in Böhmen.

In Leipzig:

Augustplatz, 3. Badereihe, Theaterseite, empfehlen ihr Lager in Kronen- u. Krystallglas, sowie gemischter Bronze, Cabinet- u. Porzellan-Ampeln für Gas-, Kerzen- und Petroleumlicht.

Specialität:

Glaslampen für Petroleum mit elastischem Metallfutter (Patent) in feinsten Decorations-Ausstattung.

Ripp-Sachen:

(Glas mit Bronze gefasst) werden wegen Auslassung dieses Artikels billigst ausverkauft.

Großer Ausverkauf von Schuhwaaren.

Erbschaftsmasse.

Weissenfelder Schuhfabrik

Firma D. Niene.

Um schnell damit zu räumen Damenstiefeln, Gummi- u. Ledern 1 1/2 - 1 1/2, Damenstiefeln zum Schnüren u. Haden 1 1/2, Mädchenstiefeln (hohe) 1 - 1 1/2 Waare rech.

Für Drechsler.

Holzrehbänke verschiedene Grössen und Spitzhöhen, neuester Construct., sind vorrätig in der Werkzeugmaschinenfabrik von Fuchs & Kunsd, (R. B. 38.) Plagwitz, Nonnenstrasse No. 10.

Drehbänke mit u. ohne Vorlege, Drehbänke für Holzdreher u. Stellmacher, sowie auch alle Theile zu Drehbänken, Fraismaschinen und Kreislägen. Reparaturen und Theile von Patentachsen jeder Art vorrätig u. werden geliefert bei Wihl. Grube, Anker b/Leipzig 19 B, hint. Mohr.

Baumaterial!

Thausöhren alle Sorten und sämtliche Feuersteine, Feins Portland-Cement, Holzer Cement, Kalk-Chamotte, Chamotte, Mangro, Holzkohle, sowie Kalk, Mergelstein, Gips, Gips, Dachziegel, Drainröhren halten stets in grossen Partien auf Lager und liefern: Granit, Walzeisen-Träger, Eisenbahnschienen, Sangan, Orremente, Jalousien, Meis- und Gussstahl-Beständen, Eisen, Messingplatten, Linoleum etc. In jedem Quantum billig und zu günstigen Zahlungsbedingungen.

Gebr. Franke,

Reiseneralien-Handlung, Leipzig, Jetzt Plagwitz 16.

Zwickauer Stein-Böhmische Braun-Kohlen

Meuselwitzer Braun-Kohlen 1/2 u. 1/3 Zoll u/8 empfiehlt billigst Eugen Fort, Kohlenhdlg. am gros, Eisenbahnstr. 17.

Böhm. Fällkohle

A Hectol. 95 -f grössere Posten billiger, empfiehlt Carl Günther, Compt. kl. Funkenburg.

Carl Günther,

Kohlengeschäft en gros und en détail. Lager aller Sorten Zwickauer Stein- und böhm. Patent-Braunkohle etc. Comptoir und Magazin: Ranstädter Steinweg 29, Kleine Funkenburg.

Bekanntmachung.

Es ist noch eine größere Quantität Sob-coak als bisher westphälischer Kohle, dessen Heizwerth 1/2 bis 1/3 höher ist als der aus Zwickauer Kohlen, abzugeben. (R. 53798.) Gefasfalt in Zeit.

Eichen-Hölzer,

resp. Dielen und Balken, werden in jeder Dimension und selbst die größten Aufträge in kurzer Frist zu aussergewöhnlich billigen Preisen geliefert. E. Wölfer, Dresden, Rennstrassen, Straße 4, Nr. 3.

Älten alten Nordhäuser,

weiss vom Faß, in 1/2 und 1/3 Literflaschen empfiehlt Künster's Restauration, Königsplatz 18

Auerbachs Keller.

Holsteiner Austern

à Duzend 20 Ngr.

in der Stube, außer dem Hause 22 1/2 Ngr.

Sine große Partie ausrangirter Teppiche, Velour, Brüssler, Holländer, Bett- und Pultvorlagen, Decken- und Läuferzeuge sollen, um Raum zu gewinnen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft werden. Gebr. Türck, Teppich-Fabrik, Grimma'sche Straße Nr. 31, 1. Etage. NB. Bestände von Wöckelstoffen, Gardinen, Tischdecken zu Kostenpreisen.

Damen-Hemden Nacht-Hemden, Beinkleider, Négligé-Jacken, Nacht-Hauben von Leinen und Shirting, Promenaden- und Schleppe-Röcke, Frisir-Mäntel, Trag-Bettchen, Bettdecken, Schürzen, Lätzchen, Japchen, Taschen-Tücher, deutsche und französ. Corsettes, Kragen, Manschetten etc. empfiehlt in reicher Auswahl. Gustav Köhler, Kloostergasse Ecke vom Thomaskirchhof.

Ausverkauf gestrickter wollener Strümpfe. M. S. Meyer aus Mühlhausen i. Thür., Nicolikirchhof Nr. 9.

Wegen gänzlicher Aufgabe meines Fabrikations-Geschäfts wollener Strümpfwaren soll der Bestand sämtlicher noch vorrätigen Artikel, namentlich handgestrickter wollener Strümpfe und Handschuhe, um schnell zu räumen, bedeutend unter den kostenden Preisen verkauft werden und lade ich Käufer zur Betheiligung freundlich ein. Gleichzeitig danke ich meinen geehrten Geschäftsfreunden für das in der langen Reihe von Jahren mir gütigst geschenkte Vertrauen und halte mich Ihrem geneigten Andenken ergebenst empfohlen. M. S. Meyer.

Ein Posten zurückgesetzte Regenröcke sowie eine Partie Mannheimer u. Sarburger Gummischuhe bedeutend unter Preis zu verkaufen. D. Belmonte & Co. aus Hamburg. Am Markt, 11. Badereihe, Bude Nr. 2.

Lager v. Polstermöbeln, Sophas, Ottomanen, Canapeen, Fontenils, Kopfkissen, Sprungfedern, Alpentrassen u. Strohmattagen, Bettstellen in Auswahl bei Aug. Beyer, Tapezierer, Burgstraße Nr. 8. Federbetten, Bettstühle, Matratzen und Bettstellen-Verkauf.

Für Neubauten empfehle ich Kochöfen mit und ohne Aufsätze, Kochröhren, transportable Kochherde, Windöfen, Regalir- u. Rundöfen, Essenschieber, Dachfenster, Kessel, Küchenausgüsse, Rohrdrath, Drahtgitter etc. Bernhard Kaden, Gerberstraße Nr. 28/29 (Stadt Magdeburg).

C. R. Kässmodel, Confecturen- u. Chocoladenfabrikant, empf. hlt gegen Husten und Heiserkeit seine als vorzüglich bekannten Gummi- u. Kräuterbonbons, Stangen-Calmus, ostindischen Jagber, kleine Orangen, Bonbonnieren und die Badwerk. Verkauf: Am Markt Nr. 2 und Augustusplatz, Ecke der 22. Badereihe.

Geschäfts-Eröffnung. Rossplatz No. 9b, Goldene Bretzel. Leipzig, 1. October 1875. P. P. Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich die früher innegehabte Bäckerei (Rospplatz 9b, Goldene Bretzel) meines sel. Vaters von heute ab wieder übernommen und mit der Leitung derselben meinen Sohn Max betraut habe. Indem ich die Bäckerei zur Entnahme von guter Weiß-, Brod- und Kuchenwaare bestens empfohlen halte, hoffe, daß meine früheren werthen Kunden mir das vor Zeiten geschenkte Wohlwollen wieder zuzuwenden werden. Mit Hochachtung Wilhelmine verw. Grasshof, in Firma: Friedrich Grasshof.

Holz (R. B. 49.) ganz trocken, gespalten à Cubikmeter 4 1/2 franco Keller lief. Ad. Born, Gohliser Weg, vor dem Gerberthor. Bestell. nimmt auch an J. F. Osterland, Markt 4.

Spanische Weinhandlung und Weinstube, Reinhold Ackermann, Petersstr. 14, Schlotterhaus. Leichter Tafelwein: Tarragona, roth und weiss, à Flasche 1.4 50 J. Priorato, à Fl. 2.4, Malaga, Sherry, Portwein, Madeira, Muscat etc. En gros et en détail.

Billigste Hamburger Rafferhandlung in Leipzig nur Südstraße 27 part. u. Burgstr. 28, gutschmed. gemahl. Bruchkaffee à K. 6, 7 u. 8 J.

Milch vom Rittergut Röttha, best. Nahrungsmittel für Kinder, à Liter 25 J., empfohlen und unter ärztlicher Controle, Liebigs condensirte Schmeizer-Milch, à Büchse 80 J., sowie Viebig's Fleisch-Extract aus dem General-Depot der Herren Brückner, Lampe & Gomp. empfiehlt Fr. Sennewald, Frankfurter Str. 33.

Milch-Verkauf. Das Milchgeschäft des Rittergutes Groß-Böschner, Markt Nr. 9 im Hofe, empfiehlt einen gebrühten Publicum täglich 2 Mal, früh 1/2 Uhr, Abends 5 Uhr, frische unverfälschte Kuhmilch. Täglich frische, saure (dicke) Sahne.

Reines Roggen-Brod aus der Dampfbäckerei Wurzen, täglich frische Sendung von 4 versch. Qualit., Dampfmehle aus den rühmlichst bekannten Rührmühlen des Fr. Fr. Krietsch, Wurzen, empfiehlt Fr. Sennewald, Frankfurter Str. 33.

Grünberger Weintrauben, dieses Jahr vorzüglichster Qualität, versendet 10 Pfd. Brutto gegen Franco-Einfendung von 3 Mark H. Thelle, Weinbergbesitzer, Grünberg i. Schl.

Weintrauben, große süße Frucht, empfiehlt und versendet in Kisten à Pfd. 40 J. Moritz Köhler, Obst- und Fruchthandlung, Pirna a. d. Elbe. Für Güte wird garantiert. (H. 34838a.)

Weintrauben-Verfaßt. Weintrauben von dieser ausgezeichneten Ernte versendet in Kisten zu 1, 2 und 3 Thlr. in beinahester solider Verpackung E. Starke. Weihen, im September 1875.

Frühgepflückte Pflanzen und Aepfel verkauft schüsselweise die Mühle zu Wahren.

Täglich frische ff. Tafelbutter, Prima Bayerische Süßbutter, ff. Schweizer, Limburger und runden Kämmelkäse, von früh 6 Uhr ab reine Milch empfiehlt die Schmeizeri Zöbiger. Verkaufsort: Kreuzstraße Nr. 11c. F. Bierberg, Pachter der Schmeizererei.

Kleine (neue) weiße Bohnen, à Lit. 25 J., sind abzulassen Reichstraße Nr. 5, II.

Oregon-Lachs von Hapgood & Co., per Dampfer importirt, in hermetisch verschlossenen Blechbüchsen mehrere Jahre haltbar, frisch u. von vorzüglicher Güte, versendet prompt unter Nachnahme oder gegen Einfendung des Betrages die Kiste von 48 Dosen à 1 K. zu 37. 50, die Kiste von 24 Dosen à 2 K. zu 35.

Amerikan. Hummer (Star Lobster) in gleicher Verpackung die Kiste von 48 Dosen à 1 K. zu 35 Hermann Geerken junior, Bremen, Schlachte 6. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

100 Stück lebende Gänse... Astr. Cavlar.

Astr. Cavlar. Montag trifft eine Sendung ein bei L. v. Rodowloz.

Verkäufe.

Su verkaufen. Ein Bauplatz, 1/2 Ader, ganz nahe Leipzig.

9000 Quadrat Ellen Bauplatz, nahe dem Bahnhof Lindenau.

Zwei Baupläze in Meudnis, sehr gute Lage, sind zu verkaufen.

Gutsverkauf resp. Tausch. Ein Freigut in der schönsten Lage Sachsens.

Villa mit großem Gartengrundstück, 14 Ader, in schönster Gegend Thüringens.

Hausverkauf. Ein Haus in einer kleinen Stadt mit Laden, schönem Obst- und Gemüsegarten.

Hausgrundstücke in jeder Lage von Leipzig u. Umgegend mit Anzahlung von 1000 Mark an.

Hausverkauf. Den verschiedenen Ansprüchen von Käufern stets entsprechen zu können, ersuche Agenten sowohl als Besitzer von Grundstücken.

Sofort zu verkaufen ein schönes Hausgrundstück mit fester Hypothek, 10 Prozent, mit 5-6000 Mark Anz. Petersstr. 37.

Für Speculanten ist ein Haus, zwei Straßenfronten mit großem Hof, für große Geschäfte passend.

Sofort zu verkaufen ein mittleres Restaurant mit Billard in innerer Stadt, und kann sofort übernommen werden.

Assozié-Gesuch. Zur Gründung einer Steinungsplattfabrik (das lucrativste Geschäft der Jetztzeit) suche ich einen Theilnehmer.

Ein Müller oder Kaufmann, dem das Mühlensach nicht ganz unbekannt, kann sich bei einem solchen Geschäft mit einigen Tausend Thlr. betheiligen.

Zur Errichtung eines Holz- u. Kohlengeschäfts wird ein Theilnehmer mit 2 bis 4000 Mark Einlage gesucht.

Ein Haus, innere Stadt, Buchbinderlage, ist zu verkaufen, auch ist ein Gewölbe mit Niederlage zu vermieten.

Sofort zu verkaufen ein schönes Hausgrundstück mit fester Hypothek, 10 Prozent, mit 5-6000 Mark Anz. Petersstr. 37.

Für Speculanten ist ein Haus, zwei Straßenfronten mit großem Hof, für große Geschäfte passend.

Sofort zu verkaufen ein mittleres Restaurant mit Billard in innerer Stadt, und kann sofort übernommen werden.

Assozié-Gesuch. Zur Gründung einer Steinungsplattfabrik (das lucrativste Geschäft der Jetztzeit) suche ich einen Theilnehmer.

Ein Müller oder Kaufmann, dem das Mühlensach nicht ganz unbekannt, kann sich bei einem solchen Geschäft mit einigen Tausend Thlr. betheiligen.

Zur Errichtung eines Holz- u. Kohlengeschäfts wird ein Theilnehmer mit 2 bis 4000 Mark Einlage gesucht.

Ein Haus, innere Stadt, Buchbinderlage, ist zu verkaufen, auch ist ein Gewölbe mit Niederlage zu vermieten.

Geschäfts-Uebernahme.

Dem geehrten Publicum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich die in meinem Hause, Schneefeld, Neuer Anbau, Ludwigstraße 31, befindliche Bäckerei heute selbst übernommen habe.

Brod-, Weiss- und Kuchen-Bäckerei von Louis Tischendorf fortzuführen werde. Indem ich das geehrte Publicum um geneigtes Wohlwollen bitte, versichere ich reelle u. prompte Bedienung.

Louis Tischendorf. Täglich ff Kaffee, Pfämenen, Kefel, sowie Quarkbuden u. s. w. empfiehlt d. G.

Materialwaaren-Geschäft

Der Abbruch meines bisherigen Geschäftslocales zwang mich, für mein andere Räume zu suchen; bei Wahl derselben bestimmte mich vor Allem, meinen bisherigen geehrten Kunden bequem gelegene zu suchen.

Peterssteinweg 13 zu Theil werden zu lassen und werde ich bestrebt sein, durch aufmerksame und reelle Bedienung mich dessen würdig zu zeigen.

Fried. Sennewald, Bier-Dépôt.

Die von mir schon seit Jahren geführten echten unverfälschten Biere erlaube ich mir hiermit in Erinnerung zu bringen: Schwab bei Wien Märzener 10/1, Hl. 3 A.

Stötteritzer Kartoffeln. Liefere ich die bekannten blaurothen den Centner gegen 250 J und die rühmlichst bekannten ff. weißen den Centner gegen 300 J frei Wohnung.

Herrschaftliches Landgut-Verkauf.

Ein in der romantischsten Gegend mit reizender Fern- und Aussicht, 1 Stunde von der Residenz Dresden entferntes Grundstück, welches wohl zu den angenehmen der Umgegend gel. ist.

Friedrich Albert Röthing in Dresden. Comptoir: Pirnaische Straße Nr. 36, 2. Etage.

Restaurations-Verkauf

mit Inventar, in frequenter Lage, soll eingetretener Familien-Verhältnisse halber sehr preiswerth verpackt, resp. verkauft werden.

Associé-Gesuch.

Zur Gründung einer Steinungsplattfabrik (das lucrativste Geschäft der Jetztzeit) suche ich einen Theilnehmer mit einer Einlage von 30.000 Mark.

Offerte für Capitalisten.

Circa 55.000 gute und sichere zweite Hypotheken, welche nach 1/2 des Brantkassenwertes auf Zinshäusern stehen und für deren Güte eventuell Garantie geleistet wird.

Das London „Daily News“, the „Fun“ and the „Public Opinion“ are kept at the „Café Richter“.

Einige gute Plügel sind billig zu verkaufen oder zu vermieten Waisenhausstraße 38, I.

Pianinos in Ruhbaum und Jaccaranda, Unterbox ganz von Eisen, sind unter 5jähriger Garantie zu verkaufen.



Zu verk. u. zu verm. sind mehrere gute Fortepianos, 1 darunter f. Anfäng. Schletterstr. 11, II.

Zu verk. billig Pianoforte St. Fleischer, 17, II. Zu verkaufen billig ein Clavier Eberhardstraße Nr. 11, part. links.

Zu verkaufen ist billig wegzugshalber ein kleiner Mah-Plügel Berggäßchen 1, 2. Etage.

Pianino, gebraucht, mit Eisenrahmen, ist billig zu verkaufen Sternwartenstr. 45, Tr. E. I.

Ein prachtvolles Salon-Pianino ist preiswerth zu verkaufen Sophienstraße 34, II.

Pianof. Berl. u. Verm. 4 an Waisenhausstr. 38, I. Ein Piano in Ruhbaum v. rundem vollen Ton verkauft billig G. Luebs, Neumarkt Nr. 5.

Eine gute Violine, pass. für Anfänger, ist zu verkaufen Colonnadenstraße 15, 2. Tr. rechts.

Billig zu verkaufen eine noch neue Zither fürberstraße Nr. 19, 1. Etage rechts.

1 ff. Zither mit Schule sowie gute Zithermusikalien sind billig zu verk. Sophienstr. 12, II.

Billig zu verkaufen ist eine gute Wiener Schlagzither mit Mechanik. Näheres Korbstraße 10 part. rechts, Plagwitz.

großes Conversations-Periton, Drecksack, vollst. in 15 sehr gut gehaltenen Halbfranzbänden für nur 6 Thlr.

Winter-Ueberzieher, Anzüge, Röcke, Hosen, Fracks, Wäsche, Stiefeln u. s. w. Verk. Barfußgässchen 5, II. Kössor.

Zu verkaufen 31 Winter- u. Herbst-Ueberzieher, 49 Anzüge, 30 Röcke, 20 Hosen, 12 Salen-Anzüge, Ueberzüge, Cachouquets, Röcke mit Westen, Fracks und Westen, getragen und neue äußerst billig Hainstraße 23, Treppe B, III.

Wegen Aufgabe des Geschäfts werden heute Sonntag und Montag Große Tuchhalle 1 Tr. Leder, Cattin, Tricot etc. 10 Prozent unter Fabrikpreis verkauft.

75 Stücke Seiden-Sammet, 30 do. zu Kleidern werden bis Montag in Stücken u. zu einzelnen Kleidern und Mänteln billigt verkauft Reichstraße 14.

Circa 100 Centner Filzanten und Messer, zur Tuchschaffabrikation geeignet, werden sehr billig abgegeben.

Ein gutes Matratzenbett ist billig zu verkaufen Weststraße Nr. 76, 3. Etage.

Ein Gebett Betteln nebst Matratze und Bettstille ist wegzugshalber billig zu verkaufen Str. Windmühlensstraße 37, II.

Billig! Billig! Möbel aller Art bekommt man aus erster Hand in der Möbelstickeri Alexanderstraße 17, Hof pt. Borrüthig. Lager. Sonntags stets geöffnet.

Mahagoni-, Kirsch-, u. a. Möbel in Auswahl verk. J. Barth. Al. Fleischer, 15. Einkauf jeder Art Möbel etc.

Mehrere Dbd. Tische in verschiedener Größe, sowie verschied. and. Möbel, selbstgefertigte, stehen bill. z. Verkauf Eiserstraße 27, Hof, 2 Treppen.

Zu verkaufen 1 Mahagoni-Bücherschrank, 1 Kleider-schrank Turnerstraße 10b, 3. Etage rechts.

Zu verkaufen billig 2 Bettstellen mit Stahlfederbetten Sidonienstraße 13 parterre.

Wegzugshalber sof. Tische, Stühle, Bettstellen, Waschtisch bill. z. verk. Str. Fleischer, 17, 4. Et. Möbel-Ausverkauf Centralhalle p.

Eine Stube ist zu vermieten u. auch 2 Schlafstellen sind offen Ludwigstraße 21, 2 Treppen links. Sofort zu vermieten eine Stube mit Kochofen Roskelesstraße Nr. 81, 3 Treppen links.

Eine freundl. Schlafst. Tauhaer Str. 9, 3 Tr. r. 1 febl. Schlafst. f. H. Gutricherstr. 5 Hof II l. 1 ord. Arbeiter f. Schlafst. Braust. 6, II l. Kahl.

Offen Schlafst. für Herren Soligshöhen 7, 4 Tr. Offen 1 fr. Schlafst. Büchl 59, II. h. quorb. Offen 1 fr. Schlafst. Gr. Fleischberg 19 Leonhardt.

Von heute ab ist mein feuerfester Cassa-Schrank, welcher 3 Monate in der Gewerbe-Ausstellung zu Dresden stand, in meinem Schaukasten Poststr. 11.

L. Werner, Tanzl. Heute Abend 6 Uhr. Der Saal ist neu restaurirt. Dienstag erste Tanzstunde Abends 8 Uhr.

Wilh. Jacob. Heute 6 Uhr. Derren u. Damen finden 3 Unterricht Aufnahme.

Theatre variéte zur Corso-Halle. 17. Magazinsgasse 17. Heute Sonntag den 3. October: Concert und Vorstellung.

Hôtel de Pologne, Mortuuel. Jeden Abend Concert und Vorstellung von der Gesellschaft des Gesangscomitês.

Concert-Halle. Ronnger's Restaurant. 1-2. Waageplatz 1-2. Heute Sonntag den 3. October: 3 Auftritte des Fräul. Alma Ankoström.

Rahnis's Restauration. 10 Universitätsstraße 10. Concert und Vorstellung. Auftritte der Gesangs- u. Charakter-Komiker Krause u. Roof nebst Damen.

Plagwitz. Gasthof zur Insel Helgoland. Heute von 4 Uhr an Ballmusik Capelle F. Büchner.

Circus und Theater L. Wulff. Sonntag den 3. October 1875: Zwei grosse Vorstellungen. 4 Uhr Nachm., 1/2 8 Uhr Abd.

Circus und Aientheater. Heute Sonntag finden 4 grosse brillante Vorstellungen. 2-4, 6-8 Uhr Abends. Schweizerhäuschen. Heute Concert der Capelle von F. Büchner. Anfang 3 Uhr.

Schützenhaus.

Fünffaches Abend-Concert mit Vorstellungen.

In den Sälen: Hauscapellen der Herren Directoren **Hächner** und **Huber**.
Auftreten des Riesen Mr. Ruth Goshen, Westamerikanischer Trapper, genannt Cansas Jack, (Größe ca. 8 Fuss, Gewicht 600 Pfund englisch) mit der wirklichen Indianer-Familie vom Stamme der Warm Springs: Häuptling Cheft Winer und Captain Donald Mac Kay nebst Frau und Kind,

der englischen Gymnastiker-Gesellschaft **Davene** in ihren unübertrefflichen Leistungen (**Der fliegende Stern** im grossen Saale), des **Ostindlers Mr. Aly Imox, genannt der menschliche Kreisel**, der beliebten englischen Chansonnettsängerin **Miss Lillie Alliston**, der Wiener Liedersängerin **Fräulein Carola**, des musikalischen **Cowen Mr. Liskard**, der Balletgesellschaft des Herrn **Chankatti** aus Wien mit der Solotänzerin **Fräulein Rosini** und den Tänzerinnen **Fräulein Kosboth, Göring, Borat, Wiest** und **Lillie und Minnie Goshen**, sowie der rühmlichst bekannten Leipziger Complettänger **Herrn Metz, Neumann, Hoffmann, Ascher u. Schreyer**.

In den Gärten: Militair- und Streichmusik unter Leitung der Herren **Baum** und **Huber**.

Von 9—11 Uhr festliche Beleuchtung und Alpenglühn (bei günstiger Witterung 10,600 Flammen), Spiel der farbigen Wasser, Grotte von Capri, Krystall-Sprudel, Farbenspiel-Leuchter.

Bewirthung nach der Karte.

Am Tage werden Bestellungen auf gedeckte Tafeln gegen Entnahme der Eintrittskarten angenommen, sowie numerirte Plätze und Logen verkauft im **Contor**, Erdgeschoss links.

Eröffnung 6 Uhr. Anfang in den Gärten 7 Uhr, in den Sälen 1/8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Eintrittspreis für sämtliche Räume die Person 1 Mark.

Näheres die Programme.

C. Hoffmann,
Königl. Hofrestaurant.

Schützenhaus.

Heute Sonntag von Nachmittag 3 bis 5 Uhr

Grosse Kinder-Vorstellung
im Trianon-Saal und Garten.

Auftreten des Riesen **Mr. Ruth Goshen, westamerikanischer Trapper, genannt Cansas Jack (Größe ca. 8 Fuss, Gewicht 600 Pfund englisch)** mit seinen beiden Töchtern **Minnie** und **Lillie** und der wirklichen **Indianer-Familie vom Stamme der Warm Springs: Häuptling Cheft Winer** und **Captain Donald Mac Kay** nebst Frau und Kind, der kleinen **Barbara Davene** und des **Ostindlers Mr. Aly Imox, genannt der menschliche Kreisel.**

Hauscapelle unter Direction des Herrn **Huber**.

Eintrittspreis 50 J.

Eingang: Gartenstrasse No. 13.

Die Theater-Restoration

empfiehlt den geehrten Restremden ihren guten

74er feine Weine.
12—3 Uhr

Mittagstisch

Alte gute Biere.
12—3 Uhr

In den oberen neu restaurirten Sälen stehen 6 Billards.

In der Theater-Conditorei,

welche jedem Fremden als feines Wiener Café bestens empfohlen wird, concertirt Abends die beliebte **Tyroler Familie Pitzinger.**

Anfang 1/8 Uhr. Entrée 50 J. Auf der Terrasse concertirt täglich die **Schwarzenberger Capelle.** **Ch. V. Petzold.**



Hippodrom
im Restaurations-Garten des
Pfaffendorfer Hofes.



Heute Sonntag Nachmittag von 3—1/2 Uhr großes
Weitmäusment

im Garten

mit **Concert.** Von 1/2 Uhr an wie gewöhnlich im Circus.
Entrée 25 J.

H. Otto, Stallmeister.

1875. Michaelismesse 1875.

Täglich von Morgens 9 bis Abends 10 Uhr

für erwachsene Personen

Präuscher's

weltberühmtes anatomisches Museum.

Weinstube mit Restaurant

von **Emil Kraft,**
Gaisstraße Nr. 23.

Heute Abend 7 Uhr und die folgenden Abende **Musikalische Unterhaltung**
der Gesellschaft des Herrn Director **W. Kröger** aus Hamburg.

Central-Halle.

Heute und täglich während der Michaelismesse

Grosse Vorstellung und Concert

von der Capelle des **Halles**, unter Direction des Musikdirectors **Matthies**. Darstellungen einer Galerie lebender Bilder von der italienischen Künstler-Gesellschaft, unter Direction des Professors **Splendi** (16 Damen, 14 Herren) Auftreten der vorzüglichen Gymnastiker-Truppe des Herrn **Antonio** aus dem Cirque d'été in Paris, der amerikanischen Truppe des berühmten **Mrs. Jones**; dann der Solotänzerinnen **Frä. Anna** und **Elise Wallmann**, der Solotänzerinnen **Fräul. Geschwister Emden** und des **Corps de Ballet.**

Das Programm enthält 21 gut gewählte Nummern.

Auf folgende Piecen wird besonders aufmerksam gemacht:
Eine Venus-Gruppe. Lebendes Bild nach einem Vasengemälde. — **Calistos Verbannung** aus dem Gefolge der **Diana.** Lebendes Bild nach Defointe. — **Die Parfenspielerin.** Lebendes Bild nach Hildebrand. — **Ein Morgen auf der Wühlengrotte** oder die **baden-ben Mädchen.** **Robertes** in Paris preisgekröntes Stereoscopenbild.

Der persische Raub. Große Turnergewichte an einer 30 Fuß hohen Stange aufgeführt, in einer hier noch nie gesehenen Vollendung, durch die beiden Künstler-Koryphäen **Mr. Jones** und Herrn **Prof. Antonio.**

Die Zerselbwige. Große vollkommen neue gymnastische Production an zwei übereinanderhängenden Trapezen, ausgeführt durch Signora **Angelina** (genannt die **Turnerkönigin der Welt**) und Herrn **Prof. Antonio.**

Außerdem im Kaiserfaal,

Eingang durch den Parterre-Saal,

Tyroler National-Concert

gegeben von der beliebten Concert-Sänger-Gesellschaft **Hinterwalder** aus **Zunobrunn**, im Verein mit der rühmlichst bekannten Virtuosen-Familie **Schmidt**, welche durch ihre ausgezeichneten Vorträge auf dem

Glas-Euphonium, Streich- und Schlagzither

sich überall den größten Beifall erwerben.

Eröffnung 7 Uhr.

Anfang 1/8 Uhr.

Ende 11 Uhr.

Entrée im Großen Saal 1 A 50 J.

Entrée im Kaiser-Saal 50 J.

M. Bernhardt.

NB. Eröffnung der Tages-Casse von früh 10 Uhr an, von wo aus auch, sowie im Comptoir Bestellungen auf refervirte Plätze bereitwilligst entgegen genommen werden. **D. Obige.**

Hôtel de Pologne.

In den neu decorirten Concert-Sälen heute und nur noch morgen **grosse Vorstellung und Concert.**

Auftreten der ungarischen Gymnastiker- und Jongleur-Gesellschaft des Herrn **Joannowitz**, der Ballettenden **Fräulein Amanda** und **Antonio**, sowie des in seinen Leistungen unübertrefflichen

Chinesen Mr. Arr-You,

Hochkünstler Nr. Majestät des Kaisers von China.

Cassen-Eröffnung 7 Uhr. Anfang 1/8 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Morgen letzte Vorstellung.

H. Noack.

Reusch's Weinkeller

Mauricianum

Grimma'sche Straße.

Heute Abend sowie jeden Abend während der Messe **Musikalische Unterhaltung** der Gesellschaft des Herrn Director **Joseph Pöschl** aus Wien.

Esterhazy-Keller.

Heute und folgende Abende **Sefang- und Concertvorträge** der beliebten Damen-capelle **Fellinghauer.** Anfang 7 1/2 Uhr.

Universitätskeller

C. Benker, vormals **C. F. Schatz,** Witterstraße Nr. 43, Große Restaurationslocalitäten, zug- und rauchfrei, Parterre und 1. Etage. Gewählte Speisekarte zu jeder Tageszeit. **Mittagstisch von 12—3 Uhr.** ff. Baverisch (Lucher), Bilsener (Bürgerlich Bräuhaus) und Pöschlberger (Böhmisches) ganz hochfein.

4 Billards 1. Etage 4 Billards.

Außerdem in dem neu eingerichteten Saal der 1. Etage **Tyroler National-Concert,** ausgeführt von der Gesellschaft des Herrn **Schwantner** aus dem Obermostale.

Anfang 8 Uhr. Entrée 50 Pf. Programm an der Cassé.

NB. Morgen Schlachtfest.

Bonorand.

Heute **Concert der Capelle von C. Matthies.** Anfang 9 Uhr. Entrée 25 J.

33. Dresdener Straße 33.

Pantheon.

Heute Sonntag **Concert** und **Ballmusik** von der Capelle des Herrn **Dir. H. Conrad.** Anfang 4 Uhr. Entrée 30 J. **F. Römling.** NB. Morgen Montag **Theatralische Abendunterhaltung,** nachher **Ballmusik.**

Dampfschiffahrt Leipzig-Plagwitz.

Jeden Sonntag bei günstiger Witterung zur Nachmittags-Abfahrt von Leipzig 2, 1/2, 3, 1/2, 4, 1/2, 5, 1/2, 6 Uhr. Planausweis beizulegen.

Ton-Halle. Heute Sonntag **Concert** und **Ballmusik.** Anfang 4 Uhr. J. G. Moritz.
NB. Morgen Montag Concert und Ballmusik.

TRIVOLI. Heute Sonntag von 1/4 Uhr **Concert u. Ballmusik.** Aufforderung: Fröhlichkeit, Polka v. Mayr (neu) - Am Platten-see, Walzer von Fahrbach Jr. (neu). Das Musikor v. M. Wenck.
Morgen Montag während der Messe von 7 Uhr **Concert und Ballmusik.** Der Zutritt für Damen ist frei.

Restaurant Bellevue. Heute Sonntag **Concert u. Ballmusik.** Anfang 5 Uhr. F. Fickmann.

Gosenthal. Heute **Concert und Ballmusik.** Dabei empfehle ich Gänsebraten mit Weintraut. Morgen Montag **Concert und Ballmusik.** H. Krahl.

Apollo-Saal. Heute Sonntag **Concert und Ballmusik.** Anfang 4 Uhr. Hierbei empfehle warme und kalte Speisen, verschiedene Biere, Kaffee, Kuchen etc. Ergebenst Ed. Brauer.

Connowitz, Gasthof zum Sächsischen Haus. Heute Sonntag von 4 Uhr an **Ballmusik.** wobei gute kalte und warme Speisen, div. Getränke, ff. Bayerisch und Lagerbier empfiehlt Carl Brauer.

Hôtel Stadt Naumburg (Gohlis). Heute Sonntag **groses Militair-Concert** vom Musikor des Thüringischen Infanterie-Regiments Nr. 12 unter Leitung des Herrn Director Schütz. Anfang des Concerts 3 Uhr. Ende 6 Uhr. Darauf folgt großer Ball. F. T. Naumburger.

Drei Mohren im neuen Salon. Heute Sonntag von 4 bis 6 Uhr **Concert**, nach diesem Ball, gegeben vom Musikor des Königl. 8. Infanterie-Regiments Nr. 107. NB. Wernegrüner vorzüglich. Es ladet freundlichst ein G. Seifert.



Von heute ab **Döllnitzer Gose,** direct bezogen, früh 10 Uhr **Speckfuchen.** Von 5 Uhr an **Ballmusik.** ff. Kaffee, Kuchen und Biere.

Eutritzsches zum Helm. Heute Sonntag **Ball-Musik.** Morgen Karpfen polnisch und blau etc. [Stierba.]

(R. B. 63.) Heute Sonntag **Gasthof zu Wahren.** Concert und **Ballmusik.** Hierzu empfehle reichhalt. Speisekarte, div. Kuchen, ff. Biere etc. Abends Illumination des Gartens. Omnibus geben von 2 Uhr. Station: Waageplatz. G. Hühne.

Schiller-Schlösschen Gohlis. Heute Sonntag den 3. October: **Groses Militair-Concert** vom Musikor des Königl. Sächs. 8. Infanterie-Regiments No. 107, **Ball-Musik** im **Neuen Saale.** Morgen **Schlachtfest.** Anfang 3 Uhr. Entrée 30 J.

(R. B. 64.) **Gosen-Schlösschen Eutritzsches.** Heute Sonntag von 4 Uhr an: **Concert und Ballmusik.** Hochfeine Gose, div. Biere reichh. Speisekarte. J. Jurisch.

Schönefeld. Krebs' Salon. Heute Sonntag in mein em bedeutend vergrößerten, neu decorirten und elegant parquettirten **Concert- und Tanz-Salon** Concert und farbige Ballmusik unter persönlicher Leitung des Herrn Musikdirector E. Kloss. Anfang 4 Uhr. Krebs.

Lindenau, Vorberger's Gasthof zum deutschen Haus. Heute Sonntag von 4 Uhr an **Concert und Ballmusik**, 9 Uhr **Cotillon** mit Spenden. Hierzu ladet ergebenst ein Ed. Vorberger.

Connewitz Goldne Krone. Heute Sonntag den 3. October **Concert und Ballmusik** Anfang 4 Uhr. vom Musikor G. Seemann. Dabei empfiehlt div. Speisen und Kuchen, Döllnitzer Gose, Bayerisch u. Lagerbier ff. O. Besselmann.

Möckern Goldner Anker. Heute Sonntag den 3. October **Concert und Ballmusik** Anfang 4 Uhr. vom Musikor G. Seemann. Dabei empfiehlt div. Speisen u. Kuchen, Döllnitzer Gose, Bayerisch u. Lagerbier ff. H. Sebse.

Stötteritz Goldner Löwe. Heute Sonntag den 3. October von 4 Uhr an **Concert und Ballmusik** von G. Seemann. Dabei empf. div. Speisen u. Kuchen, Biere ff. C. Mossig.

Mockau Gasthof zur Grünen Aue. Heute Sonntag den 3. October von 4 Uhr an **Ballmusik** von E. Hellmann, woju ergebenst einladet Emil Kläbe.

Engelsdorf. Heute Sonntag **Tanzmusik** woju ergebenst einladet Louis Endesfelder. Dabei empfiehlt div. Speisen und Getränke, Bier ff.

No. 4. Ritterstr. 1. Etage. **Theaterpassage.** No. 2. Goethestrasse. **Café Richter** früher Hascher. ff. Conditoreiwaaren, kalte und warme Speisen, Riebeck'sches Lager- u. echt Bayer. v. Fass. **Carambolage-Billardis,** 34 Zeitungen. - Lotterielisten. Nach Schluss der Theaterpassage, 1/2 11 Uhr Nachts, wird höflichst gebeten, die „Killog zum Café“ Ritterstrasse No. 4 zu ziehen.

Fürstl. Klinsky'sches Bier aus Böhmischem Kamnitz, dem Pilsener Bier an Güte gleich (A. Gl. 20 J.) H. Stenger, Katharinenstrasse No. 10.

Café Union, Conditorei und Café von Valär & Co., 56 Peterssteinweg 56, empfiehlt seine Localitäten nebst Kaffeegarten einem geehrten Publicum zur gefälligen Beachtung. Täglich frischen Kuchen, kalte und warme Getränke aller Art. Bestellungen auf Torten, Auf-ätze, etc., Defertgebäck etc. werden prompt ausgeführt.

Restaurations-Eröffnung.

Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß ich unter dem heutigen Tage am Bayerischen Bahnhofe, in Herrn Gärtner Rösch's Grundstück, eine Restauration eröffnet habe. Ich werde stets bemüht sein, nach jeder Richtung hin durch gute Speisen und Getränke und aufmerksame Bedienung die mich besuchenden Gäste zufrieden zu stellen.

achtungsvoll
Carl Patzsch.

Gasthaus zum goldnen Löwen, Plauen i. B.

Dem geehrten reisenden Publicum zeige ich hiermit ganz ergebenst an, daß ich mein Gasthaus zum goldnen Löwen durch Neubau wesentlich vergrößert und die Zimmer der Neuzeit entsprechend eingerichtet habe. Außer einem kräftigen, guten Mittagstisch empfehle ich zu jeder Tageszeit Speisen nach der Karte, gute Weine und ein hochfeines Nürnberger Bier aus Henninger's Brauerei.

Plauen i. B. (H. 3352 bk.)
achtungsvoll
G. Reinhold.

29. Otto Bierbaum 29.

Petersstr. 29. (R. B. 759.)
Parterre.
Feins Wiener Küche.
Echt Calmbacher.
Echt Pilsener.
3 feine Caramb. Billards.
Mittagstisch
1/2 Port mit Suppe
Compot u. Dessert
im Abon. Gut gepflegte Biere.

Die Perle Böhmens,

feinstes Böhmisches Tafelbier, ist um so mehr einem hochgeehrten Publicum zu empfehlen, als dasselbe jetzt nur in Märzen-Qualität verzapft wird, im Nicolaisstr. 9, Restaurant Stadt London, Nicolaisstr. 9.

Gäsenbraten, Nebhuhn, Nebrücken, Nebkeule, Gänsebraten

sowie große Auswahl anderer Speisen empfiehlt heute Abend zu sehr civilen Preisen in bester Zubereitung

Nicolaisstraße Nr. 9.
A. Neumeyer,
Stadt London.

Bayerische Bier-Stuben von L. Quack, 14. Klostersgasse 14,

empfiehlt einen guten, kräftigen Mittagstisch in halben und ganzen Portionen, sowie ein ff. Glas Bayerisch von F. Erlich in Erlangen.

Heute Abend Karpfen polnisch.

Oberste Zimmer rauchfrei u. luftig. Zimmer für kleine Gesellschaften.

Freiherrl. v. Tuchersches Bier (Nürnberg) vorzüglich schön.

Mittagstisch à la carte, Frühstück kalt und warm

empfiehlt dem geehrten Publicum ganz ergebenst
Löwe's Restaurant, Barfußberg.

Stadt Berlin.

Pilsener Bier (Bürgerlich Bräuhaus), sowie Bayerisch Bier, Freih. v. Tucher'sche Brauerei, vorzügl. Qualität u. eine große Auswahl warmer u. kalter Speisen empfiehlt
David Baade.

Restaurant am Kautz,

Kloppplatz und Windmühlengassen-Ecke (vis à vis der Promenade), empfiehlt seine neu und komfortabel eingerichteten Localitäten einer werthen Beachtung. Täglich Bouillon und Mittagstisch. Reichhaltige Speisekarte zu jeder Tageszeit. Echt Bayerisch und Lagerbier.
Th. Seyfert.

Restaurant Tittelbach, Wintergarten 14.

Weinen werthen Gärten und Nachbarschaft zur Nachricht, daß ich anger meinem Crostiger Lagerbier noch echt Bayerisch aus der Brauerei R. Erlich in Erlangen zusetzt habe. Um gütige Beachtung bittet
d. O.

Carl's Garten
Schrotergäßchen 10.
Heute allgemeines Regeln. Billardsaal neu restauriert. Große Auswahl Speisen und Getränke.

Restaurant von W. Rosenkranz am Floßplatz.
Heute Schlachtfest, von 9 Uhr an Weiskais, täglich Mittagstisch, Calmbacher Bayerisch u. Vereinslagerbier ff. Carambol-Billard. Morgen Topfbraten mit Thür. Köhnen.

Neues Schützenhaus.

Mittagstisch table d'hôte und à la carte.
Zu dem heutigen Sonntage empfehle große Auswahl warmer und kalter Speisen, guten Kaffee, Kuchen, ff. Biere, div. Weine etc.
Georg Netsch.

Restaurant zum Goldnen Herz.

Mittagstisch von 12 Uhr an. Heute früh Speckkuchen, Bayerisch, sowie Lagerbier ganz vorzügl. empfiehlt L. Trautler.
Gute Abend Karpfen polnisch, außerdem Speisefarte reichhaltig.

NB. Morgen Militair-Septett-Concert.

Täglich Mittagstisch. Vormittags Speckkuchen. Jeden Morgen Bouillon. Lager- u. Heckerlitterbier ff. empfiehlt H. Ritter, Burgstraße 26.

No. 3. Plauen'scher Platz No. 3,

Feigmann's Restauration.
Heute Abend Karpfen polnisch, Bier ff. empfiehlt bestens
D. D.

Billard. Thalla-Restaurant. Kogelbahn.

Täglich reichhaltige Speisefarte. Echl Bayerisch. Wohlfeil Aktienbier u. Gose ff. G. H. Fischer.

Restaurant Fr. Mertens, Dresdner Straße Nr. 42.

Heute früh Ragout an.
Abends Roastbeef engl., Gase- und Gänsebraten.

Restaurant Louis Hoffmann, vis à vis dem Schützenhaus,

empfiehlt reichhaltige Speisefarte zu jeder Tageszeit, kräftigen Mittagstisch, Bayerisch, Lagerbier und Gose.

Restaurant Johannisthal,

Billard-Casal mit 6 Billards. Heute früh Speckkuchen und Ragout an. und Kogelbahn. Abends Karpfen polnisch und blau, Gänsebraten mit Weintraut etc. Biere und Weine etc. vorzügl.
F. Stehfest.
Mehrere Gesellschaftszimmer sind an Vereinen für einige Tage der Woche zu vergeben.

Terrasse Klein-Zschocher.

Heute gewählte Speisefarte, ff. Biere. Dritte und letzte Weinlese à 30 J.
R. Pfützner.

Gohlis.

Tägl. reichh Speisek., guten Kaffee, Propheten-, Obst-, u. a. Kuchen, div. Biere ff.

Waldschlösschen

Oberschenke und Gosenstube zu Gohlis

empfiehlt eine reichhaltige Speisefarte, u. Ab. Orsch., Neb-, Gosen-, Nebhuhn-, Gänse-, Entenbraten; alle Sorten selbstgebadenen Kaffee- und Dessertkuchen; Anderes in bekannter Güte: ff. Gohliser, echt Calmbacher Bier, eine extrafeine Kaiser- u. Kurfürsten-Gose, von 9 Uhr Speckkuchen, von 4 Uhr das beliebte Tätschen.
Carambolage-Billard, täglich Mittagstisch.
Hierzu ladet freundlich ein
Friedr. Lehmann.

Connewitz, Restaurant zum Eiskeller,

Endstation der Pferdebahn, empfiehlt seine neuerrbauten und komfortabel eingerichteten Localitäten zur gefälligen Benutzung.
Für reichhaltige Speisefarte, ff. Bayer. u. Lagerbier und pa. Stößelgose ist bestens gesorgt.
Fr. Rödger.

RESTAURANT ZUR BURG AUF BARNECK,

erste Station der Thüringer Bahn.
Warme und kalte Küche, ff. Kaffee und Kuchen, diverse Weine, Bayerisch Export- und Magwitzer Lagerbier, Grog, Punsch etc. empfiehlt
Franz Hoepfner.

In erster Etage Neben separate Zimmer zur Verfügung.

Kühnrich's Restaurant.

Heute Vormittag Speckkuchen und Ragout an.
Brandbäckerei

empfiehlt heute Haden, Dresdner Gies-, Kapsel-, Pflanzen- und verschiedenen Kaffeearten, Getränke von bekannter Güte.
Crost Ragout.

Prager's Biertunnel.

Heute Speckkuchen und Ragout an. Crostiger Lager- und echt Bayerisch ff. empfiehlt NB. Morgen Schlachtfest. C. Prager.

Gambrinus-Halle, Nicolaisstrasse 6.

Heute Ragout an en coquilles.

Restaurant zur Goldnen Kugel,

Heute Speckkuchen. Reichhaltige Speisefarte zu jeder Tageszeit. Echl Bayerisch Bier von Kurz in Nürnberg und Vereinslagerbier.
Parkstraße Nr. 1b - Ad. Forkel - Gasse'sche Straße Nr. 8.

NB. Ziehungslisten der Preuss. Klassenlotterie und Bismarck- und Bism. Pandothlotterie liegen aus

Cajeri's Restaurant in Lehmanns Garten

empfiehlt heute früh Speckkuchen, Abends reichh. Speisefarte sowie pilsener Gose u. Lagerbier v. Niebed & Co

Herr Commerzienrath Julius Blüthner in Leipzig hat in einem eigenhändig unterschriebenen Briefe an die Redaction der „Dresdner Nachrichten“ die Bitte gestellt, vorläufig durch ein Referat das musikalische Publicum zu benachrichtigen, daß er eine in der Musikwelt Epoche machende Erfindung gemacht habe, bestehend in drei Mal gekreuzter Saitenlage.

Ich erkläre hiermit öffentlich, daß dies mein geistiges Eigenthum ist, daß bereits seit Ostern d. J. die Modelle gemacht wurden und Monat August das Gesuch um Ertheilung eines Patents an das Königl. Ministerium des Innern abgegeben worden ist. Weiter sind Flügel nach dieser Construction schon fertig und wenigstens 50 Stück nach diesem Modell in Arbeit.

Daß bei dem ausgebreiteten Geschäft, dem ich vorstehe, ein Geheimhalten dieser, nach des Herrn Commerzienrath Blüthner eigenem Urtheil, Epoche machenden Erfindung nicht möglich war, ist leicht zu begreifen, da ich selbst davon mit Musikern gesprochen, und so kann es sein, daß Herr Commerzienrath Blüthner die bedeutende Erfindung wohl auf indirectem Wege mitgetheilt worden sei.

Daß aber dieser große Fabrikant das geistige Eigenthum eines seiner Collegen so wenig respectirt, daß er es in einer so dreisten Weise als sein Eigenthum erklärt, wie es Herr Commerzienrath Blüthner durch einen eigenhändig unterzeichneten Brief gethan hat, und in welchem er noch ausdrücklich bemerkt, für die Wahrheit einzustehen, ist wohl bis jetzt unerhört in der Fabrikantenwelt.

Warum ist Herr Commerzienrath Blüthner, dem so viel daran gelegen zu sein scheint, mit der Veröffentlichung der, seinem eigenen Urtheile nach, Epoche machenden Erfindung nicht vorher schon aufgetreten, da ich bereits derartige Flügel schon fertig habe? Oder glaubt Herr Commerzienrath Blüthner, daß diese Angelegenheit sich so glatt abwickeln, als seine angebliche Erfindung vom Violoncello-Resonanzboden, die er sich auch durch eine geschickt hingeworfene Annonce aneignete, während der wahre Erfinder Herr Beregczaszy in Pest ist?

Dem Herrn Commerzienrath Blüthner erkläre ich hiermit, daß ich mein geistiges Eigenthum, ihm gegenüber, mit allen mir zu Gebote stehenden gesetzlichen Mitteln vertheidigen werde.

Ich erkläre ferner, daß er bei mir in meiner Fabrik bereits die Resultate einsehen resp. hören kann, die ich mit meiner Erfindung erzielte und die er dem Publicum erst in Aussicht stellt, und daß dieselben, um nicht ganz das Opfer einer unerhörten Dreistigkeit und Vertheidigung zu sein, sobald ich das Patent in Händen habe, sofort veröffentlicht werden sollen.

Herr Commerzienrath Blüthner hat die Schwachheit, seine Collegen zu unterschätzen. Auf alle Fälle will er nicht, daß das Publicum einen Anderen als ihn für den Erfinder einer gesunden Idee ansehe. Ist nun aber einer seiner Collegen doch so glücklich, etwas Gediegenes und Originelles erfunden zu haben und hört er noch rechtzeitig davon, so ist ihm, wie dieser Fall zeigt, selbst ein jesuitisches Mittel nicht zu gering, seinen Collegen das Verdienst zu entreißen und so zu operiren, daß aller Glanz nur auf ihn falle.

Es ist nicht ehrenhaft, sich mit fremden Federn zu schmücken; aber noch unehrenhafter ist es, wenn dies ein Fabrikant thut, der Königl. Sächs. Commerzienrath ist.

Dresden, den 29. September 1875.

Ernst Kaps.

Die Redaction der „Dresdner Nachrichten“ schreibt in ihrem Feuilleton-Artikel am 30. September Folgendes:

† Anknüpfend an unsere gestrige Feuilleton-Notiz, eine Neuerung auf dem Gebiete des Piano-Forthebaues betreffend, halten wir es nach genommener genauerer Kenntniß für eine Ehrenpflicht, zu constatiren, daß diese Neuerung und verschiedene ganz bedeutende Verbesserungen, mit der jetzt Hoffabrikant Commerzienrath Julius Blüthner heraustritt, eine schon seit dem Frühjahr dieses Jahres existirende Erfindung unseres Mitbürgers, des Hofinstrumentenmachers Ernst Kaps, ist. Schon damals baute er die Modelle dazu und kam bereits im August um Patentirung seiner Erfindung ein; das kgl. Ministerium des Innern hat ihm auf diese Neuerung ein Patent gegeben, dasselbe ist ausgefertigt, nur noch nicht veröffentlicht worden und jetzt erscheint zu seinem nicht geringen Erstaunen Collegen Blüthner mit seiner angeblichen Erfindung vor der Oeffentlichkeit. Bereits sind von Kaps vier Flügel mit der Neuerung vollendet worden (50 sind gegenwärtig in Arbeit) und mehrere Musikkenner haben längst dieselben geprüft, so daß hier unzweifelhaft die Priorität der Erfindung unserm intelligenten und hochgeachteten Mitbürger Kaps gebührt, für den es nun sehr schmerzlich sein muß, den Ruhm seiner Erfindung, seiner Idee von einem Andern in Anspruch genommen zu sehen.

Ferner schreibt dasselbe Blatt Tags darauf, am 1. October, im Feuilleton-Artikel:

† Eine neue Beleuchtung erfährt die Kaps-Blüthner'sche Streitfrage durch unsern Kunstreferenten, der, wie im Blatte mitgetheilt war, bislang in Wiesbaden weilte. Derselbe fühlt sich, hierher zurückgekehrt, verpflichtet zu constatiren: daß Herr Kaps bereits im Juni n. e. die Erfindung, um die es sich handelte, in allen Einzelheiten Referenten vertraulich mitgetheilt hat, selbstredend unter der Verpflichtung, im Blatte erst nach der Ertheilung des Patentes davon zu sprechen. Herr Blüthner könnte also höchstens zufällig (?) dieselbe Erfindung gemacht haben. Da aber Herr Blüthner zwar vor-treffliche Flügel baut und ein gewiegter Geschäftsmann unzweifelhaft ist, keineswegs aber wie Bechstein, Kaps, Broadwood, Beregczaszy durch epochale „Erfindungen“ sich hervorgethan hat, so ist, namentlich in Betracht der sonderbar schleunigen Veröffentlichung der angeblich Blüthner'schen Neuerung gerade in den Dresdner Nachrichten, Herrn Ernst Kaps mindestens das Verdienst zu lassen, daß er wie mit mancher neuen Verbesserung im Clavierbau, auch diesmal der wirklich erste Erfinder ist und bleibt.

Auf

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung

befinden sich gegenwärtig

12 Nordpol-Bilder gemalt von Ad. Obermüller

nach Naturaufnahmen von Julius Payer
und

„Nero beim Brande Roms“,

großes Oelgemälde von Professor Keller in Karlsruhe.
Eintrittspreis für Nicht-Abonnementen 75 Pf.

Vorträge über die wirthschaftlichen Parteien der Gegenwart.
Auf Wunsch des unzerstreuten Vereins hat Herr Prof. Dr. Birnbaum sich bereit erklärt, im Laufe dieses Jahres zur Aufklärung über wichtige Tagesfragen mehrere öffentliche Vorträge zu halten und laden wir hierdurch zu recht zahlreicher Theilnahme ergebenst ein. Zunächst sind 3 Vorträge in Aussicht genommen:

- 1) „Wanderversammlungen“ und „Kathedersocialisten“.
- 2) Sociale und Agrarier.
- 3) Freihändler und Schutzöfner.

Zum Besten unserer Casse behufs Verbreitung populärer Flugblätter u. s. w. haben wir den Eintrittspreis für jeden Abend auf 1 Mark, für alle 3 Abende zusammen auf 2 Mark festgesetzt. Der erste Vortrag findet

Montag, 4. October Abends 8 Uhr im Kaisersaal der Centralhalle statt. Biletverkauf am Eingange.

Der Vorstand des Nationalliberalen Vereins im Leipziger Landkreise.

Fraternität v. J. 1624.

Die diesjährige Herbstversammlung (Crucis-Convent) findet

Mittwoch, den 13. October d. J. Mittags 1 Uhr
im grossen Saale des hiesigen Schützenhauses (Hof-Restaurant) statt, wozu hierdurch ergebenst einladet

Leipzig, am 1. October 1875.

Der Vorstand.
Dr. med. **Schildbach**, Praepositus.
Adv. Dr. **Fischer**, Syndicus.

Allgemeiner Turn-Verein.

Uebungsstunden

in der Turnhalle vom 1. October 1875 bis zum 31. März 1876.

| | |
|--|--|
| <p>Erwachsene. Allgem. Classe: monatlicher Beitrag 1 Mk.</p> <p>Special-Classe: monatlicher Beitrag 2 Mk.</p> <p>Jugend-Classe: zweimonatlicher Beitrag 1 Mk.</p> | <p>Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 7-9 Uhr Abends.</p> <p>Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 12-1 Uhr Mittags.</p> <p>Montag, Mittwoch, Donnerstag, Sonnabend von 6-7 Uhr Abends.</p> <p>Wittwoch und Sonnabend von 7 1/2-9 Uhr Abends.</p> |
|--|--|

Die Beiträge sind mindestens auf einen Monat im Voraus zu entrichten. Mit dem 30. September erlischt die Gültigkeit der bisherigen rothen Mitgliedskarten; vom 1. October d. J. sind nur die neuen gelben Karten gültig.

Nur die **Mitgliedskarten** berechtigen zur Benutzung der Turnhalle.

Diejenigen, welche sich während der Abend-Vereinstunden am Gerätturnen betheiligen wollen, werden aufgefordert, sich einer festen Niese anzuschließen und deshalb mit den Herren Turnlehrern und Vorturnern Rücksprache zu nehmen.

Etwas nothwendig werdende Abänderungen des Stundenplanes bleiben vorbehalten.

Leipzig, im September 1875. **Der Turnrath.**

Einladung

zur constituirenden Versammlung des „Apyl-Vereins für Obdachlose“
in Leipzig.

Samstag, den 17. October 1875, Vorm. 11 Uhr im Apyl-Gebäude, Thalstr. 19.

Tagesordnung: 1. Berathung und Beschlußfassung über die Satzungen, auf deren Grund der „Apyl-Verein für Obdachlose“ in's Leben gerufen werden soll.
2. Vorstandswahl.
3. Berathung und bez. Beschlußfassung über etwaige von der Versammlung selbst gestellte Anträge.

Geehrte Frauen und Herren, welche sich für dieses gemeinnützige Unternehmen interessieren, werden um gefälliges Erscheinen dringend ersucht.

Exemplare des Statutenentwurfs können bei Herrn Adv. Dr. Jenker, hier, Thomaskirchhof Nr. 20, II. in Empfang genommen werden.

Leipzig, den 2. October 1875.

Das Comité zur Begründung eines Apyl-Vereins für Obdachlose.
Julius Schunck, Vorsitzender.
Diaconus Dr. Binkau. Buchhändler Otto Holtze.
Georg Lampe-Bender. Moritz Pohlentz. Reg.-Ass. Dr. Schober.
Wilh. Volkmann. Adv. Dr. Zenker.

Montag den 4. October von Nachmittags 3-6 Uhr Versammlung unseres Arbeits-Vereins im Vereinshause (Kochstraße 9). Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Der Vorstand des Frauenvereins der Gustav-Adolf-Stiftung.

Hilaritas.

Morgen Montag Abendunterhaltung verbunden mit Ball im Sautheater.
Anfang 8 Uhr. **D. V.**

Heute Generalprobe zur morgenden Aufführung „Die Diensthöten“ und „Auf Tod und Leben.“

Krankencasse der Gewerkschaft der Holzarbeiter.

Generalversammlung Sonnabend den 9. October Windmühlenstraße Nr. 7.
Tagesordnung: Cassebericht der Cassirer. Bericht der Revisoren. Neuwahl des Ausschusses. Anträge.

Das Mitgliedsbuch ist beim Eintritt vorzuzeigen und werden die Mitglieder auf §. 26 der Statuten aufmerksam gemacht.

Der Aufsicht. J. A.: Schiffel.

Klempner- u. Zinggiesser-Krankencasse.

Unsere Monatsversammlungen finden von nun an **Windmühlenstraße Nr. 15** (Wöblingische Brauerei) statt

Der Vorstand.

Vereinigte Gewerbsgehilfen-Krankencassen-Vorstände.

Paul Beschlag der am 28. v. M. abgehaltenen Versammlung fordere ich die Herren Vorstände hiermit auf, mir ihre werthen Adressen (einer neuen Einrichtung des Rathes wegen) zukommen zu lassen.

Fritz Matthias, Wäckerstraße Nr. 9.

Verein Maske Heute Sonntag erster Gesellschaftsabend im Gartensalon von E. Richter, Köpplitz 9. Anfang 7 1/2 Uhr. Gäste willkommen.

Schubert billig, billig, Auctions-local Neumarkt Nr. 1.
Wo bekommt man neue Möbel aus erster Hand, gute Arbeit? In der Möbelwerkerei Meissner, Lehmanns Garten. Stets reichhaltiges Lager.

Die berühmten Brust-Caramellen gegen Husten und Heiserheit vom Apotheker Keller sind hier à Schachtel 30 und 50 Pf. zu beziehen durch die **Drogenhandlung Nicolaisstraße 52.**

Wetterbeobachtung den 2. October, 3 Uhr Nachmittags. Wind Süd, schwach, Wetter schön, Temperatur 13° R. Wärme, Wellen einzelne Streifen sichtbar in Südwest, Gestalt Südwest, demzufolge die nächsten Tage Himmel meistens bewölkt, hierbei Wetter angenehm, Wind von Süd nach West, mehrmals abwechselnd auch stellenweise etwas Regen.

Vortrag den 10. October Hohenrothe.
F. W. Stannebein.

Schreiberplatz.
Dienstag 5. October a. e. Abends 8 Uhr Versammlung der Gartenbesitzer bei Schneemann, Dorotheenstraße. Wichtige Mittheilungen. Allseitiges Erscheinen nothwendig. **M.**

Heute Abend im Saale des Herrn Jacobi, Rosenthalgasse 14

Abendunterhaltung mit Tanz.

Gäste willkommen.
Einlaß 5 Uhr. Anfang 8 Uhr. **D. V.**

Apollonia.
Morgen Montag Flügelkonzertchen im Apollo-Saal, wozu höflichst einladet **d. V.**

(Jahrgänge 1820 - 1825)

Morgen Abend 8 Uhr



Die Verlobung ihrer Tochter Camilla mit Herrn Hermann Rablenberg in Oldisleben beehrt sich hierdurch anzukündigen.
Leipzig im September 1875.

Amalie Köhner.

Camilla Köhner Hermann Rablenberg
Verlobte.
Leipzig. Oldisleben i/Härtingen.

Emmy Oldenburger Edward Sanders
Verlobte.
Hannover, im October 1875. **Leipzig.**

Eleonore Lomel Hermann Seidrich
Verlobte.
Leipzig. **Hohenbrosel.**

Als Verlobte empfehlen sich nur hierdurch **Albertine Voigt Adolph Sander.**
Tauscha, Großsteinberg, den 2. October 1875.

Ida Schmidt Julius Goye,
e. f. a. Verlobte.
Grimma **Hindorf bei Jena.**

Hermann Jbach, Ulise Jbach geb. Schmidt.
Leipzig, den 30. September 1875.
Die glücklich erfolgte Geburt eines Töchterchens zeigen hoch erfreut an
Hier, am 2. October 75.

Hermann Rose und Frau.

Heute Morgen 1/2 Uhr endete nach langen Leiden und kurzem schweren Krankenlager das theuere Leben unserer beigeliebten guten Mutter, Frau **Christiane Söder geb. Lind**, was tiefgebeugten Herzen lieben Freunden und Bekannten hiermit um stillen Beileid bittend anzeigen
Leipzig, den 2. October 1875.

Die trauernden Hinterlassenen.
Die Beerdigung findet Montag Nachm. 4 Uhr statt.

Heute entschlief sanft und ruhig unser guter Vater, Schwiegervater und Großvater **Friedrich Rieger son.**
Zimmermeister in Connewitz, in seinem 75. Lebensj. Dieses allen Verwandten und Freunden zur schuldigen Nachricht.
Leipzig u. Connewitz, 2. October 1875.

Die Hinterlassenen.

Heute Morgen 1/9 Uhr starb schnell und unerwartet unser innigstgeliebtes jüngstes Töchterchen im zarten Alter von 1 1/4 Jahr.
Dies zeigen schmerz erfüllt an
Leipzig, den 2. October 1875.

Friedrich Jabin und Frau.

Gestern Abend 10 Uhr verschied nach stütziger Krankheit unser kleiner lieber Karl im Alter von 2 Jahren 6 Monaten.
Dies zeigen schmerz erfüllt an
Leipzig, den 2. October 1875.

Ed. Sadlich und Frau.

Gestern Mittag verschied unser lieber Kind **Emma**, 4 Jahre 11 Monate und 8 Tage alt, nach der Diphtheritis-Operation im Krankenhaus zu St. Jakob, was tiefbetäubt anzeigen
Julius Fischer und Frau geb. Bergmann.

Heute Morgen 1/5 Uhr entschlief sanft unser innigstgeliebtes **Curtschen** im Alter von 9 1/2 Monaten, was wir Freunden und Bekannten tiefbetäubt anzeigen.
Leipzig, den 2. October 1875.

Hermann Perold und Frau geb. Reig.

Heute Abend 1/7 Uhr entschlief sanft u. ruhig unser herzengutes **Marichen** im Alter von 2 1/4 Jahren. Dies Freunden und Bekannten zur Nachricht.
Die trauernden Eltern **Georg Dietrich und Frau geb. Rebel.**
Reudnitz-Leipzig, den 1. October.

Gestern Nachmittag wurde uns unsere liebe **Rosa** im Alter von 3 1/2 Monaten durch den Tod entziffen. Dies zeigen Freunden und Bekannten mit der Bitte um stillen Beileid an
Chemnitz, den 1. October 1875.

August Hartig, Helene Hartig geb. Selter.

Herzlichen Dank Allen, die den Sarg meiner herzensguten Frau so reich mit Blumen schmückten, sowie dem Herrn Pastor Suppe für die tröstlichen Worte am Grabe der Dahingeshiedenen. Möge Gott Sie vor ähnlichen Fällen bewahren.
W. Jensch und Kinder.

D a n k.
Für die so zahlreiche und liebevolle Theilnahme beim Begräbnisse unseres lieben Gatten und Vaters, des **Gutsbesizers Graf Ferdinand Wunckel** sprechen hierdurch ihren öffentlichen Dank aus und bitten Gott, er möge Ihnen Allen ein reiches Vergeltung sein.
Wodau, Leipzig.

Die Hinterlassenen.

Zurückgekehrt vom Grabe unsers lieben Kindes sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die Theilnahme und reichen Blumen-schmuck unsern besten Dank.
W. Angler und Frau.

Für die vielfachen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Tode unseres innigstgeliebten Töchterchens **Paula** sagen innigsten Dank
Adolf Königswertner und Frau.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten sagen wir unsern herzlichsten Dank für die große Theilnahme und den reichen Blumenkranz bei dem Hinscheiden unseres innigst geliebten Sohnes.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Herr Edmund Simon in Gent in Belgien mit Fräulein Rosa Pippels in Aachenburg. Herr Ernst John in Grimma mit Fräulein Emma Reich in Rumbach.

Wegen vorzunehmender Reparaturen bleibt Anstalt II. (am Rosenthal im fr. Jacobs-Stift) von Montag den 4. Octbr. an bis auf Weiter, geschlossen.

Vaudeville-Theater.

Gegenwärtig sind es „Otto Bellmann“ von D. Kalisch und „Alles durch die holde Weiblichkeit“ von Mannsädt, welche eine vier- und bez. siebenmalige Wiederholung erfahren haben und sich fortwährend noch der vollen Gunst des Publikums erfreuen.

Die Central-Halle.

Die, wie man hört, im Ganzen genommen nicht eben zufriedenstellende Messe hat wenigstens das Tröstliche, Schaustellungen zu bieten, welche dazu angethan sind, das Geschäftspublikum einige Stunden von der Prosa des Lebens abzulenken.

Nachtrag.

Kreipzig, 2. October. In Bezug auf die Wahl im 25. ländlichen Bezirk (Borna u.) stellt sich neuerdings noch heraus, daß in einer Anzahl von Ortsschaften, die zu dem Bezirk seither gehörten, gar nicht gewählt worden ist.

Kreipzig, 2. October. Heute Nachmittag in der letzten Stunde wurde ein Theil des künftigen Justizgebäudes, nämlich der fertig gestellte Flügel des Arresthauses und des Gebäudes der künftl. Staatsanwaltschaft, feierlich geweiht.

in Schneberg mit Fräulein Schöfeler. Herr App.-Ger.-Rath Friedrich Ad. Richter in Altenburg mit Fräulein Louise Eißig.

Gebohren: Herr Gymnasial Lehrer Dr. William Weider in Zwickau ein Sohn. Gestorben: Frau Emma v. d. Reuse geb. Weider in Dresden.

Wegen vorzunehmender Reparaturen bleibt Anstalt II. (am Rosenthal im fr. Jacobs-Stift) von Montag den 4. Octbr. an bis auf Weiter, geschlossen.

Mit dem Abbruch des dormaligen Arresthauses wird auch der andere Flügel vollendet und so dann nach der südlichen und bez. westlichen Seite hin das Landgerichtsgebäude in Angriff genommen werden.

Kreipzig, 2. October. Auf eingezogene Erlaubnig wird uns mitgetheilt, daß von der Berechtigung der Anmeldung von Waarenzeichen (Markenschutz) noch bis zur letzten Stunde, bis 30. September Nachts 12 Uhr war der Schlußtermin: zahlreich Gebrauch gemacht worden ist.

Herr Apotheker Paulde, Engel-Apothete in Leipzig, fabricirt seit einiger Zeit Salicylsäure-Klebstoffe, ein durch seine bekannten antiseptischen Eigenschaften die Wunden ohne Eiterung heilendes und somit das englische Pflaster, auch ein Klebstoff, übertreffendes Mittel.

Kreipzig, 2. October. In der vergangenen Wintersaison hatten wir hier zu verschiedenen Malen in Wohlthätigkeits-Concerten Gelegenheit, eine jugendliche Sängerin, Fräulein Seidel, kennen zu lernen.

Heute, Sonntag Abend wird die französische Ebanonnettsängerin, Mlle. Camille Patour, zum letzten Male im Germania-Volltheater auftreten. Dieselbe wird durch eine andere französische Ebanonnettsängerin, Mlle. Lydia de Beiden, der ein vorzüglicher Ruf vorangeht und die bis zum Schluß der Saison an der Bühne verbleibt, ersetzt werden.

Der auf der Wiese des Pfaffenborfer Hofes aufgebaute Hippodrom erweist sich fleißiger Benutzung von Jung und Alt. Sein Besitzer hat jetzt auch Nachmittags ein Reiten für Herren und Damen eingerichtet, wobei stets Concert stattfindet.

Der amerikanische Caravanen-Salon und Musée des Variétés unter Direction der Herren E. Steiner und J. Platon (Bruder von Otto Platon) auf dem Königsplatze ist unstreitig eine der reichhaltigsten und interessantesten Schaustellungen dieser Messe.

Die Beerdigung unseres Collegen Theodor Kramer findet Montag Nachmittags 1 1/2 Uhr vom Trauerhause Brandweg 18 aus statt.

Sophienbad, Temp. d. Schwimmbassin 20°. Damen: Montag, Mittwoch, Freitag 2-4, 1/2. Dienstag, Donnerstag, Sonnabend 1/2-2, 1/2.

Bad Mildenstein. Schletterstraße 6. Heil- u. Badeanstalt. Kiefernadel-, Dampf-, Extr- und Bienenbäder täglich.

Bad Petersbrunn Dorotheenstr. 11 (Reicholds Garten) rechts, täglich geöffnet von früh bis Abends, auch Sonntags (R. B. 151).

Speiseanstalt I. Montag: Weiße Bohnen mit Schöpfkeißel. A. V. Schütte-Felsch.

Wegen vorzunehmender Reparaturen bleibt Anstalt II. (am Rosenthal im fr. Jacobs-Stift) von Montag den 4. Octbr. an bis auf Weiter, geschlossen.

deutende Größe sich auszeichnende Exemplare. Wir nennen von Letzteren nur das so merkwürdige Schaabelthier, ein sehr großes kurzschwänziges Schuppenthier, den fliegenden Hund (große Fledermaus) und ein großes fliegendes Eichhorn (?).

Reich. Vor einigen Jahren producirte uns Herr Gahmann eine große Sammlung von Folterinstrumenten, die einen sehr zahlreichen Anspruch fand, da eine solche Schaustellung noch etwas ganz Neues war.

Kreipzig, 2. October. Ein Militair-commando des 8. Infant.-Regiments Nr. 107, bestehend aus 1 Officier und 75 Mann, langte gestern Nachmittag 4 Uhr 55 Minuten mittelfst der Dresdener Bahn über Döbeln von Waldheim hier an.

Von der Schloßgasse her sah man am Freitag Nachmittag vier Arrestanten in Begleitung mehrerer Schutzmänner dem Polizeiamte zuwandern. Es waren vier Müllergefellene, die man in einer Schaustellung beim Hazardspiel überführt hatte.

Nicht weniger als 9 Personen sind in vergangener Nacht wegen großen Straßenscandals nach und nach von Schutzmännern hier arretirt und theils auf dem Raschmarkt zur Haft gebracht, theils gegen Cautionseinstellung einweisen von dort wieder entlassen worden.

In der Frankfurter Straße trieb sich am Sonnabend in früher Morgenstunde ein herbergsloses Hirschen umher. Es wurde deshalb von einem Schutzmann angehalten und nach dem Raschmarkt gebracht, wo man in ihm einen aus Grimma entlaufenen Klempnerlehrling entpuppte.

Wir meldeten neulich von einer Petition eines Comité in Reudnitz, um Errichtung eines Gymnasiums und einer Realschule I. Ordnung aus Staatsmitteln, bestimmt zum Besuche von Söhnen der Bewohner der nächsten umliegenden Ortsschaften Leipzigs.

Wir meldeten neulich von einer Petition eines Comité in Reudnitz, um Errichtung eines Gymnasiums und einer Realschule I. Ordnung aus Staatsmitteln, bestimmt zum Besuche von Söhnen der Bewohner der nächsten umliegenden Ortsschaften Leipzigs.

Am Donnerstag wurde in Dresden auf der Bergstraße ein Mädchen, welches sich an einen Steinwagen angehängt hatte und in dem Augenblicke, als eine Droßke vorbeifuhr, herabsprang, von dieser erfasst und überfahren, ohne jedoch eine erhebliche Verletzung zu erleiden.

Goldh., 1. October. Bei dem Bau eines Gebäudes in der Landesanstalt zu Hochweitzschen sind am gestrigen Tage durch den Einsturz einer Erdwand drei Maurer verunglückt worden; man hat sie jedoch sämmtlich lebend wieder herausgehoben und es ist zu hoffen, daß keiner einen dauernden Nachtheil an seiner Gesundheit davon tragen wird.

Die Berliner Volks-Zeitung meldet: „Wie uns mitgetheilt wird, ist neuerdings eine kaiserliche Cabinetordre ergangen, worin jede Thätigkeit bei Ausbildung der Recruten auf's Neue mit der strengsten Strafe bedroht wird.“

Bei dem diesmaligen Quartalswechsel hat in Berlin eine Völkerveränderung im Kleinen stattgefunden; seit 10 Jahren gab es nicht so viele Umzüge wie in den letzten Tagen. Trotz Geschäftsstörung und Geldknappheit ist seit Jahresfrist ungewöhnlich viel gebaut worden.

Vor einigen Tagen ereignete sich am Hamburger Hafen eine sehr traurige Scene. Die Kinder des Capitain Joh. Hufschel, von der Hamburger Bark „Johann Friedrich“, waren an den Hafen hinunter gegangen, um ihren von Lagos zurückkehrenden Vater zu begrüßen.

Die „Liebes-Explosion“. Das Wort wird bei Adelung oder Grimm vergebens gesucht werden, es entspringt vielmehr dem sich keineswegs durch ein classisches Deutsch auszeichnenden Wiener Polizeirapport. Seine Entstehung aber — wie wir zur Belehrung künftiger Sprachforscher mittheilen wollen — veranlaßt es folgende Geschichte: Das Herz des 22jährigen Polyblinder Johannes Rudolf Bosensee stand in hellen Flammen. Leider liebte er aber unglücklich; der Gegenstand seiner Liebe, das Stubenmädchen Theresia Gottlieb, eine alte Jugenbekanntschaft, widmete ihm nur träge schmerzliche Anmuthung, nicht mehr.

Wir meldeten neulich von einer Petition eines Comité in Reudnitz, um Errichtung eines Gymnasiums und einer Realschule I. Ordnung aus Staatsmitteln, bestimmt zum Besuche von Söhnen der Bewohner der nächsten umliegenden Ortsschaften Leipzigs.

Wir meldeten neulich von einer Petition eines Comité in Reudnitz, um Errichtung eines Gymnasiums und einer Realschule I. Ordnung aus Staatsmitteln, bestimmt zum Besuche von Söhnen der Bewohner der nächsten umliegenden Ortsschaften Leipzigs.

Wir meldeten neulich von einer Petition eines Comité in Reudnitz, um Errichtung eines Gymnasiums und einer Realschule I. Ordnung aus Staatsmitteln, bestimmt zum Besuche von Söhnen der Bewohner der nächsten umliegenden Ortsschaften Leipzigs.

(Eingefandt.)

Die Salomonstraße ist seit längerer Zeit zum größten Theile neu aufgeschüttet und gewalzt worden...

Auf beiden Seiten liegen große Stein- und Sandhaufen, die mehr als die Hälfte der Straße einnehmen...

Telegraphische Depeschen.

Baden-Baden, 1. October. Ihre Majestäten der Kaiserin und der Kaiserin, die Großherzoglich Badenschen Herrschaften...

München, 1. October. Die Kaiserin von Oesterreich ist heute Abend kurz nach 10 Uhr mit ihrer Tochter, der Erzherzogin Valerie...

Königsplatz des Bahnhofes das Souper ein und fuhr dann nach dem Hotel „L'Europe“...

München, 2. October. Die Abgeordnetenkammer nahm heute in namentlicher Abstimmung mit 79 gegen 76 Stimmen den Antrag des Abg. Karz auf Erlass einer Adresse an Frhr. v. Stauffenberg...

München, 2. October. Bei dem Antrage Horns sprach Hand für denselben, Crämer und Stauffenberg unter dem lebhaftesten Beifall dagegen...

Wien, 1. October. In dem von dem Aus-

schusse der ungarischen Delegation für das Auswärtige erstatteten Berichte werden die Gründe anerkannt, welche den Minister des Auswärtigen veranlassen...

Wien, 2. October. In der heutigen Sitzung des Finanz-Ausschusses der Reichsraths-Delegation erwiderte die Berathung des Etats des Auswärtigen...

Frieden für gesichert. Oesterreich-Ungarn habe ein untrennbares gemeinsames Interesse an der Erhaltung des europäischen Friedens...

Madrid, 1. October. Mittels königlicher Decrets ist die Organisation von 14 neuen Infanterie-Batalionen angeordnet worden...

London, 1. October. Dem „Reuter'schen Bureau“ wird aus Shanghai vom gestrigen Tage gemeldet, daß der englische Gesandte Wade...

Konstantinopel, 1. October. Der serbische Agent überreichte gestern der Pforte eine Depesche der Regierung, worin sich dieselbe über die neuerliche Verletzung der serbischen Grenze durch türkische Karawane beschwert...

Volkswirtschaftliches.

Das Marken- und Schutzgesetz nach dem 30. September 1875.

Mit dem 30. September 1875 ist das Uebergangsstadium, welches das Gesetz über Marken- und Schutzgesetz vom 30. November 1874 gewissenen Zeichen bewilligt hatte...

Mit dem Uebergangsstadium hat zunächst nach § 9 a. a. O. der landesgesetzliche Schutz aufgehört, welchen Warenzeichen bis dahin im Deutschen Reich genossen...

Die Eintragung eines solchen Zeichens durfte nach § 3 Nr. 1 a. a. O. nicht verlangt werden, wenn dasselbe auch der im § 3 Nr. 2 a. a. O. bestimmten Form nicht entsprach...

Bom 1. October 1875 ab können ferner auch diejenigen Warenzeichen, welche bis zum Beginne des Jahres 1875 im Verkehr allgemein als Kennzeichen der Waaren eines bestimmten Gewerbetreibenden...

den. Wenn die Besitzer bis dahin landesgesetzlich geschützter Zeichen der vorerwähnten Bestimmungen des § 3 Nr. 1 und des § 7 a. a. O. mit dem 1. October d. J. verlustig gehen...

Zweiter neuer südamerikanisch-westindischer Kabeidepeschen-Tarif (Lissabon Pernambuco).

Nach einer Anzeige der Westindischen und Brasilianischen Telegraphen-Gesellschaft ist Europa und Westindien über Lissabon, Pernambuco und Para telegraphisch verbunden worden...

I. Depeschen nach Südamerika, Französisch- und Britisch-Guayana, Panama und Westindien unterliegen nunmehr folgender Tarife...

A. Ueber die französischen Landlinien (Spanien und Portugal). I. Depeschen nach Französisch-Guayana (Cayenne) kosten 1) bis Pernambuco (20 Worte) 121,20 A; 2) von da bis Para 54 A (20 Worte); 3) von Para bis an den Bestimmungsort noch 20 A (10 Worte)...

II. Depeschen nach Britisch-Guayana (Demerara und Berbice) zahlen die obengenannten Gebühren sub 1 und 2, außerdem 35 A für 10 Worte und 3,52 A für jedes Wort mehr (215,20 bis 245,40 A)...

IV. Westindien. Die Gebühren bis Para sind die obigen. Die weiteren Gebühren sind verschieden nach den Entfernungen und schwanken zwischen 46 A bis 92,40 A für 10wortige Depeschen und 4,64 bis 9,28 A für das einzelne Wort mehr, und zwar:

Table with 3 columns: Name of location, Fee for 10 words, Fee per word. Locations include Antigua, Barbados, Cuba, etc.

B. Ueber Marseille, Barcelona: Zu obigen Gebühren kommen 3,20 A hinzu.

C. Ueber Southampton: Hinzu zu rechnen 6,00 A.

Dieser Tarif ist, wie man sieht, gegen den Kabeldepeschentarif über Brest oder Valentia und über New-York unendlich theurer...

Leipziger Credit-Bank, eingetragene Genossenschaft.

Bilanz am 30. September 1875.

Table showing Debit and Credit accounts for Leipzig Credit Bank as of 30. September 1875.

Verglichen mit dem 30. Sept. 1874 sind auf den Darlehens-Centen, den Contocorrent-Centen und dem Wechsel-Cento 447,838 A 39 J mehr ausgegeben...

Verschiedenes.

-u- Freipass, 2. October. Von Berlin wird gemeldet, daß auf die neuen 4/5-Procent-Prioritäts-Obligationen der Berlin-Anhalter Eisenbahn...

- Leipzigiger Cassen-Verein. Unter den Inferenten der gegenwärtigen Kammer ist die Geschäfts-Uebersicht pr. 30. September abgedruckt...

sind durch Transferrung geordnet worden 55,831,000 A - 41, Proc.

- Telegraphie. Die Telegraphen-Station auf der Wartburg ist nach Aufhebung des großherzoglichen Hoflagers daselbst geschlossen worden.

- Reichs-Oberhandelsgerichts-Entscheidungen. Nach dem Reichshandelsgesetz vom 7. Juni 1871 verjährten die Forderungen auf Schadenersatz wegen Körperbeschädigung...

- Das Recht des Speiditeurs gegen den Auftraggeber zur Ersetzung der von ihm gemachten Auslagen ist, nach einem Erkenntnis des Reichs-Oberhandelsgerichts vom 22. Juni d. J., kein bloßes subsidiarisches Rückgriffsrecht...

Seiden und 78 B. verarbeitete Seiden, im Gesamtgewicht von 14,290 Kil. ...

Seiden, 28. Septbr. Seide. Preise unverändert. Die Seiden-Erzeugung-Anzahl hat heute registriert: 59 B. Organzinen, 38 B. Tramen, 85 B. Striges und hat 50 B. gewogen, im Gesamtgewicht von 12,135 Kil. ...

Seiden, 30. Septbr. Baumwolle der schwächeren Preise wegen besser verlangt, Umsatz 1600 B., sehr viel. ...

New-York, 17. September. Das Export-Geschäft in Waaren und Produkten hatte von den fortwährenden Schwierigkeiten im Wechselmarkt sowie der starken Konkurrenz für einzelne Stapel-Produkte zu leiden. ...

New-York, 1. October. Baumwolle. Wochensbericht. Zufuhren in allen Unionstädten 79,000 B. ...

New-York, 1. October. Getreidemarkt. Weizen loco und auf Termine fest. Roggen loco still, auf Termine ruhig. ...

New-York, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Raffinirtes, Type weiß, loco 28 bez., 28 1/2 Pr., per October 27 1/2 bez., 28 Pr., per November 28 1/2 bez., 28 Pr., per October-December 28 1/2 bez., 28 1/2 Pr., per Januar 29 B. ...

New-York, 1. October. Waarenbericht. Baumwolle in New-York 13 1/2, do. in New-Orleans 12 1/2, Petroleum in New-York 13 1/2, do. in Philadelphia 13 1/2, ...

New-York, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Weizen loco geschäftlich, auf Termine fester, per November 27 1/2 bez., 28 Pr., per October 27 1/2 bez., 28 Pr., per Januar 29 B. ...

New-York, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Fremde Zufuhren seit letztem Freitag: Weizen 53,600, Gerste 27,000, Hafer 28,000, ...

New-York, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Weizen loco geschäftlich, auf Termine fester, per November 27 1/2 bez., 28 Pr., per October 27 1/2 bez., 28 Pr., per Januar 29 B. ...

New-York, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Weizen loco geschäftlich, auf Termine fester, per November 27 1/2 bez., 28 Pr., per October 27 1/2 bez., 28 Pr., per Januar 29 B. ...

New-York, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Weizen loco geschäftlich, auf Termine fester, per November 27 1/2 bez., 28 Pr., per October 27 1/2 bez., 28 Pr., per Januar 29 B. ...

New-York, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Weizen loco geschäftlich, auf Termine fester, per November 27 1/2 bez., 28 Pr., per October 27 1/2 bez., 28 Pr., per Januar 29 B. ...

New-York, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Weizen loco geschäftlich, auf Termine fester, per November 27 1/2 bez., 28 Pr., per October 27 1/2 bez., 28 Pr., per Januar 29 B. ...

New-York, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Weizen loco geschäftlich, auf Termine fester, per November 27 1/2 bez., 28 Pr., per October 27 1/2 bez., 28 Pr., per Januar 29 B. ...

New-York, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Weizen loco geschäftlich, auf Termine fester, per November 27 1/2 bez., 28 Pr., per October 27 1/2 bez., 28 Pr., per Januar 29 B. ...

New-York, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Weizen loco geschäftlich, auf Termine fester, per November 27 1/2 bez., 28 Pr., per October 27 1/2 bez., 28 Pr., per Januar 29 B. ...

New-York, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Weizen loco geschäftlich, auf Termine fester, per November 27 1/2 bez., 28 Pr., per October 27 1/2 bez., 28 Pr., per Januar 29 B. ...

New-York, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Weizen loco geschäftlich, auf Termine fester, per November 27 1/2 bez., 28 Pr., per October 27 1/2 bez., 28 Pr., per Januar 29 B. ...

New-York, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Weizen loco geschäftlich, auf Termine fester, per November 27 1/2 bez., 28 Pr., per October 27 1/2 bez., 28 Pr., per Januar 29 B. ...

100 Pfd. Schlachtgewicht. Silber hielten sich auf Mittelpreisen. Ganz leblos verlief das Hammelgeschlacht. ...

Marktblaube. Stettin, 1. October. Getreidemarkt. Weizen fest, per October-November 200.00, per November-December 202.00, per April-Mai 212.50. ...

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Leipziger Productenbörse, 2. October. Rüböl hat sich im Preise nicht verändert, das Angebot ist dem Begehre entsprechend und schließt heute loco 62.00 bezahlt, per October-November 62.50 A Brief. ...

Table with 4 columns: Der Detail, Kartoffeln, Centner, etc. and 4 rows of prices.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Stettin, 1. October. Petroleummarkt. (Schlussbericht.) Standard white loco 11.25 bez., per November 11.60 bez., per December 11.80 bez., per Januar 12.00.

Berlin, 2. October. (Schlusscourse.) Ost-Preuss. Staatsbahn 490.50, Preuss. Staatsbahn 490.50, Lombarden 189.00, etc.

Berlin, 2. October. (Schlusscourse.) Eisenbahn-Aktien, Ruffig-Lepl. junge 93.10, Berlin-Anhalter 103.75, etc.

Berlin, 2. October. (Schlusscourse.) Industrie-Werke, Continental 70.00, Germania 45.75, etc.

Berlin, 2. October. (Schlusscourse.) Wechsel, Kupferbank 1. S. 168.60, do. 2. R. 167.60, etc.

Berlin, 2. October. (Schlusscourse.) Bankactien, Allg. Deutsche Cr.-Anst. 131.75, Berg.-Märk. Bank 70.00, etc.

Berlin, 2. October. (Schlusscourse.) Bankactien, Dresdner Bank 85.00, Commerzbank 85.00, etc.

Berlin, 2. October. (Schlusscourse.) Bankactien, Leipziger Bank 85.00, etc.

Berlin, 2. October. (Schlusscourse.) Bankactien, etc.

Berlin, 2. October. (Schlusscourse.) Bankactien, etc.

Berlin, 2. October. (Schlusscourse.) Bankactien, etc.

Berlin, 2. October. (Schlusscourse.) Bankactien, etc.

Leipziger Börse.

Table with 2 columns: Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, etc. and 2 rows of prices.

Vieh-Markt Pfaffendorf-Leipzig

Table with 4 columns: Schlacht, Verkauf, Preis, Bemerkung.

Telegraphischer Coursbericht.

Table with 2 columns: Eisenbahn-Aktien, etc. and 2 rows of prices.

Hamburg, 2. October. (Schlusscourse.)

Table with 2 columns: Ost-Preuss. Staatsbahn, etc. and 2 rows of prices.

Wien, 2. October. (Schlusscourse.)

Table with 2 columns: Silber-Rente, etc. and 2 rows of prices.

Berliner Productenbörse, 2. October.

Table with 2 columns: Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, etc. and 2 rows of prices.

Leipziger Börsen-Course am 2. October 1875.

Table with columns for 'Wechsel', 'Deutsche Fonds', and 'Ausländ. Fonds'. It lists various financial instruments like 'Amsterdam pr. 100 Ct.', 'London pr. 1 L. Sterl.', and 'K. Pr. Staats-Schuld-Sch.' with their respective prices and terms.

Table with columns for 'Eisenb.-Stamm-Act.', 'Bank- u. Cred.-Act.', and 'Kohlen-Actien und Prioritäten'. It lists shares of companies like 'Altenburg-Zeitz', 'Chemnitz-Anstalt', and 'Friedensgrube Meuselw.' with their market values.

Table with columns for 'Industrie-Act., Prior., u. Stamm-Prioritäten', 'Bank-Discounts', and 'Sorten'. It lists shares of industrial companies like 'Chemnitzer Actiengesellschaft' and 'Zwickauer Bergbau-Ges.', along with bank discount rates and gold/silver prices.

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off, containing various notices and advertisements.